



Präsidenten des Deutschen Bundestages
Parlamentssekretariat
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Anette Kramme

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin

TEL +49 30 18 527-2660

FAX +49 30 18 527-2664

E-MAIL buero.kramme@bmas.bund.de

Berlin, 11. November 2019

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Jessica Tatti u. a. und der Fraktion DIE LINKE
betreffend „Überstunden in Deutschland“, BT-Drs. 19/13407**

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident,

als Anlage übersende ich Ihnen die Antwort auf die o. a. Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Jessica Tatti u. a. und der Fraktion DIE LINKE.
betreffend „Überstunden in Deutschland“, BT-Drs. 19/13407**

Vorbemerkung der Fragesteller:

Eine repräsentative Erhebung des DGB zeigt, dass die Digitalisierung die Arbeit der meisten Beschäftigten beeinflusst und dabei zu einer höheren Arbeitsbelastung und wachsenden Arbeitsmenge führt (DGB-Index Gute Arbeit 2016).

Ist die Arbeitsmenge in der vereinbarten Arbeitszeit nicht zu schaffen, sehen Beschäftigte oft nur Überstunden als Ausweg. Im Jahr 2017 machten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Deutschland 2,13 Milliarden Überstunden - ein neuer Höchststand seit 2007. 33 Prozent aller Vollzeitbeschäftigten weisen zudem überlange Arbeitszeiten von 45 und mehr Wochenstunden auf. Die Hälfte aller Überstunden wurde nicht vergütet (vgl. BT-Drs. 19/6187, Antwort zu Frage 1) Unternehmen sparen damit jährlich Milliarden an Lohnkosten. Diese hohe Anzahl an Überstunden sind aus Sicht der Antragssteller problematisch, da sie Arbeitsplätze verdrängen, das Entstehen neuer Arbeitsplätze bzw. die existenzsichernde Aufstockung von Teilzeitstellen verhindern. Das Arbeitsvolumen von bezahlten und unbezahlten Überstunden würde nach Berechnungen der Fragesteller rechnerisch ausreichen, um 1,29 Millionen Vollzeit-Arbeitsplätze zu schaffen.

80 Prozent der Überstunden werden aus betrieblichen Zwängen heraus geleistet. Eine Hauptursache für Überstunden von Beschäftigten ist, dass die Arbeit in der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit nicht zu schaffen ist (vgl. BT-Drs. 19/6187, Antwort zu Frage 15). Die Folge der Arbeitsverdichtung sind häufig Stress und Erschöpfung. Auch Privat- und Familienleben leiden darunter (DGB Index Gute Arbeit 2017).

Im Jahr 2016 gaben 17 Prozent aller Vollzeitbeschäftigten an, sogar mehr als 48 Wochenstunden zu arbeiten (DGB-Index Gute Arbeit Kompakt 01/2016). Arbeitswissenschaftler warnen: Überlange Arbeitszeiten gehen mit einem Anstieg an gesundheitlichen Beeinträchtigungen einher (Vgl. Prof. Nachreiner und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin in Ausschussdrucksache 19(11)83). Bereits ab der achten Stunde Arbeit steigt das Unfallrisiko zudem exponentiell an.

Vorbemerkung der Bundesregierung:

Bei der Interpretation der im Folgenden zur Verfügung gestellten Auswertungen sind die nachstehenden methodischen Hinweise zu beachten.

Die Auswertungen basieren auf unterschiedlichen Datensätzen, deren Ergebnisse aufgrund methodischer Unterschiede zum Teil voneinander abweichen.

Der Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes erhebt Haushaltsdaten. Die Auswertung wurde auf Basis der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden vorgenommen. Die Angaben im Mikrozensus beziehen sich auf die jeweilige Woche vor der Erhebung. Die geleisteten Arbeitsstunden pro Woche werden auf das Jahr hochgerechnet. Als Teil der europäischen Arbeitskräfteerhebung war die Beantwortung der Frage nach bezahlten und unbezahlten

Überstunden bis zum Berichtsjahr 2016 freiwillig. Durch die freiwillige Beantwortung ist von einer Untererfassung der Überstunden bis zum Jahr 2016 auszugehen. Mit der Erhebung zum Berichtsjahr 2017 wurde die Angabe zum Erhebungsmerkmal „Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden“ verpflichtend. Ebenfalls verpflichtend ist seit dem Berichtsjahr 2017 die Beantwortung der Frage zur Arbeitnehmerüberlassung. Zudem bezieht sich die Bevölkerungsabgrenzung ab diesem Erhebungsjahr nur noch auf Privathaushalte, anders als in den davorliegenden Jahren werden keine Gemeinschaftsunterkünfte berücksichtigt. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit den Daten vor dem Jahr 2017 ist aufgrund dieser methodischen Änderungen eingeschränkt. Die folgenden Auswertungen wurden ab dem Jahr 2012 vorgenommen, da die Klassifizierung der Berufe (KldB 2010) erst ab dem Erhebungsjahr 2012 im Mikrozensus Anwendung fand. Für das laufende Jahr 2019 liegen noch keine Ergebnisse vor.

Für Ergebnisse des Mikrozensus der Jahre 2008 bis 2017 verweist die Bundesregierung auf ihre Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE „Überstunden und Mehrarbeit in Deutschland“, Bundestagsdrucksache 19/6187. Zur Beantwortung der Fragen Nr. 1 bis Nr. 4 wird auf die Antworten der Bundesregierung zu Nr. 1 bis Nr. 4 und zu den Fragen Nr. 9 bis Nr. 12 auf die Antworten zu Nr. 7 bis Nr. 9 sowie Nr. 13 verwiesen.

Die Arbeitszeitrechnung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB-AZR) weist die Anzahl der bezahlten und unbezahlten Überstunden sowie das Überstundenvolumen für die Gesamtwirtschaft und die Quartale / Jahre ab 1991 aus. Im August 2019 gab es eine Generalrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Statistischen Bundesamtes. In diesem Zusammenhang hat das IAB seine Arbeitszeitrechnung weiterentwickelt und datenbedingte bzw. methodische Änderungen vorgenommen. Dies führt dazu, dass aktuelle Zeitreihen von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuelle Veröffentlichungsstand (hier: August 2019) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen. Die Daten werden regelmäßig auf der Internetseite des IAB veröffentlicht und stehen unter dem Link www.iab.de/de/daten/iab-arbeitszeitrechnung.aspx (Durchschnittliche Arbeitszeit und ihre Komponenten) zur Verfügung.

Das Linked Personnel Panel (LPP) des IAB ist eine kombinierte Betriebs- und Beschäftigtenbefragung, die repräsentative Aussagen für die Gruppe der Beschäftigten aus Betrieben der Privatwirtschaft mit mindestens 50 Beschäftigten erlaubt. Die LPP-Beschäftigtenbefragung wurde in den Jahren 2013, 2015 und 2017 durchgeführt. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Beschäftigten ist aufgrund fehlender

Hochrechnungsgewichte nicht möglich. Relative Werte, die repräsentativ für die befragte Beschäftigtengruppe sind, werden nachfolgend dargestellt. Im Rahmen der LPP-Beschäftigtenbefragung werden die Personen gefragt, wie viele Stunden sie pro Woche „normalerweise“ arbeiten, womit sich nicht direkt die „Regelmäßigkeit“ dieser Arbeit darstellen lässt.

Eine umfassende Beantwortung der Fragen auf Basis des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP) wäre mit einem außerordentlich hohen Aufwand verbunden, da eine sehr aufwändige Sonderauswertung nötig gewesen wäre. In den folgenden Antworten wird jedoch auf veröffentlichte Fachartikel auf Basis des SOEP verwiesen, soweit diese der Bundesregierung bekannt sind.

Frage Nr. 1:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 geleistet (bitte getrennt angeben) und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen, bitte differenzieren nach Geschlecht der Beschäftigten, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Basierend auf Ergebnissen des Mikrozensus wurden im Jahr 2018 von den abhängig Beschäftigten ab 15 Jahren rund 58,9 Milliarden Arbeitsstunden geleistet. Darunter wurden insgesamt 1,0 Milliarden (1,8 Prozent) Überstunden erbracht. Von den geleisteten Arbeitsstunden waren 1,0 Prozent unbezahlte und 0,8 Prozent bezahlte Überstunden. Differenzierte Ergebnisse nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 1 und 2 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Im Jahr 2018 wurden nach Angaben der IAB-Arbeitszeitrechnung (IAB-AZR) von den beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern insgesamt 2,02 Milliarden Überstunden geleistet, das entspricht einem Anteil von 3,8 Prozent an allen geleisteten Arbeitsstunden der Voll- und Teilzeitbeschäftigten (ohne Berücksichtigung von Nebenjobs). Im ersten Halbjahr 2019 waren es 0,96 Milliarden Überstunden, das entspricht einem Anteil von 3,7 Prozent an allen geleisteten Arbeitsstunden. Im Jahr 2018 wurden von den

beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern 1,04 Milliarden bezahlte und 0,98 Milliarden unbezahlte Überstunden geleistet, das entspricht jeweils einem Anteil von 2,0 bzw. 1,8 Prozent an allen geleisteten Arbeitsstunden. Im ersten Halbjahr 2019 entsprachen die 0,47 Milliarden bezahlten und 0,49 Milliarden unbezahlten Überstunden jeweils einem Anteil von 1,8 bzw. 1,9 Prozent.

Weitere Ergebnisse auf Grundlage der IAB-Arbeitszeitrechnung können Tabelle 3 im Anhang entnommen werden. Eine Differenzierung nach tarifgebunden und nicht tarifgebunden, Geschlecht, Ost/West und Ländern ist nicht möglich, da hierzu keine Daten vorliegen.

Frage Nr. 2:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) in atypischen und in Normalarbeitsverhältnissen geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Die Gruppe der Personen im Normalarbeitsverhältnis umfasst nach der Definition des Statistischen Bundesamtes Kernerwerbstätige, d. h. Personen im Alter von 15 bis zu 64 Jahren, soweit sie nicht in Bildung, Ausbildung und Freiwilligendiensten sind, und die abhängig in Vollzeit oder Teilzeit ab 21 Stunden/Woche unbefristet und außerhalb der Leiharbeit beschäftigt sind. In solchen Normalarbeitsverhältnissen wurden im Jahr 2018 nach Auswertung des Mikrozensus 45,9 Milliarden Arbeitsstunden geleistet. Von den 45,9 Milliarden Arbeitsstunden wurden 1,0 Prozent unbezahlt und 0,8 Prozent bezahlt als Überstunden geleistet.

Die Gruppe der atypisch Beschäftigten umfasst Kernerwerbstätige, die abhängig entweder weniger als 21 Stunden/Woche, befristet oder in der Leiharbeit beschäftigt sind oder mehrere dieser Kriterien erfüllen. Atypisch Beschäftigte leisteten im Jahr 2018 rund 8,0 Milliarden Arbeitsstunden, darunter 0,9 Prozent unbezahlte und 1,0 Prozent bezahlte Überstunden.

Differenzierte Ergebnisse auf Basis des Mikrozensus nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 4 bis 7 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Auswertungen

nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist nach Informationen des IAB eine Auswertung nach der erfragten Differenzierung nicht möglich.

Frage Nr. 3:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) in Leiharbeit bzw. Befristungen mit und ohne Sachgrund geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter leisteten im Jahr 2018 nach Auswertung des Mikrozensus rund 1,6 Milliarden Arbeitsstunden. Von den 1,6 Milliarden Arbeitsstunden wurden 0,6 Prozent unbezahlt und 0,9 Prozent bezahlt als Überstunden geleistet. Befristet Beschäftigte leisteten im Jahr 2018 rund 3,9 Milliarden Arbeitsstunden, darunter 1,1 Prozent unbezahlte und 1,0 Prozent bezahlte Überstunden.

Differenzierte Ergebnisse nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 8 bis 11 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Differenzierte Daten zur Befristung mit und ohne Sachgrund liegen im Mikrozensus nicht vor. Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist nach Informationen des IAB eine Auswertung nach der erfragten Differenzierung nicht möglich.

Frage Nr. 4:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) in Vollzeit und Teilzeit sowie in Minijobs geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben

Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

In Vollzeit (ohne substantielle Teilzeit) Beschäftigte leisteten im Jahr 2018 nach Auswertung des Mikrozensus rund 41,1 Milliarden Arbeitsstunden. Von den 41,1 Milliarden Arbeitsstunden wurden 1,1 Prozent unbezahlt und 0,8 Prozent bezahlt als Überstunden geleistet. Beschäftigte in Teilzeit (bis zu 20 Stunden/Woche) erbrachten im Jahr 2018 rund 3,0 Milliarden Arbeitsstunden, darunter 0,8 Prozent unbezahlte und 1,0 Prozent bezahlte Überstunden. Geringfügig Beschäftigte leisteten rund 1,2 Milliarden Arbeitsstunden. Von diesen Arbeitsstunden wurden 0,4 Prozent unbezahlt und 0,8 Prozent bezahlt als Überstunden erbracht.

Differenzierte Ergebnisse auf Basis des Mikrozensus nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 12 bis 17 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Im Jahr 2018 leisteten nach der IAB-Arbeitszeitrechnung Vollzeitbeschäftigte insgesamt rund 1,52 Milliarden Überstunden, darunter 0,79 Milliarden bezahlte und 0,73 Milliarden unbezahlte Überstunden. Das entsprach jeweils einem Anteil von 1,9 bzw. 1,8 Prozent am Arbeitsvolumen der Vollzeitbeschäftigten. Auch im ersten Halbjahr 2019 entsprachen die 0,36 Milliarden bezahlten und 0,37 Milliarden unbezahlten Überstunden jeweils einem Anteil von 1,8 Prozent.

Beschäftigte in Teilzeit (inkl. Mini-Jobs) leisteten nach der IAB-Arbeitszeitrechnung im Jahr 2018 ein Überstundenvolumen von rund 0,50 Milliarden Überstunden, darunter 0,25 Milliarden bezahlte und knapp 0,25 Milliarden unbezahlte Überstunden. Das entsprach jeweils einem Anteil von 2,1 Prozent am Arbeitsvolumen der Teilzeitbeschäftigten. Im ersten Halbjahr 2019 entsprachen die rund 0,12 Milliarden bezahlten und 0,12 Milliarden unbezahlten Überstunden einem Anteil von 1,9 bzw. 2,1 Prozent am geleisteten Arbeitsvolumen der Teilzeitbeschäftigten.

Weitere Ergebnisse auf Grundlage der IAB-Arbeitszeitrechnung können den Tabellen 18 und 19 im Anhang entnommen werden. Eine Differenzierung nach Minijobs, tarifgebunden

und nicht tarifgebunden, Geschlecht, Ost/West und Bundesländern ist nicht möglich, da der IAB-Arbeitszeitrechnung hierzu keine Daten vorliegen.

Frage Nr. 5:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) von Niedriglohnbeziehenden geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsdaten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Im Mikrozensus werden keine Angaben zum Niedriglohn erhoben, daher stehen keine Daten aus dem Mikrozensus zur Beantwortung dieser Frage zur Verfügung.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist eine Auswertung zum Niedriglohn nicht möglich, da eine Differenzierung hier nicht vorgenommen werden kann.

Auch aus der Arbeitszeitberichterstattung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) liegen der Bundesregierung keine Kenntnisse hierzu vor.

Frage Nr. 6:

Wie viele Überstunden wurden 2018 nach Kenntnis der Bundesregierung a) von Beschäftigten mit Homeoffice-Vereinbarungen und b) von Beschäftigten ohne Homeoffice-Vereinbarungen geleistet (bitte alle verfügbaren Daten angeben und, soweit möglich, nach Alter, Geschlecht, Einkommen, Qualifikation, Stellung im Beruf, Wirtschaftszweig und Bundesland differenzieren)?

Antwort:

Auf Grundlage von Daten des Linked Personnel Panel (LPP) des IAB ist es möglich, zwischen Beschäftigten mit Homeoffice-Nutzung und solchen ohne Homeoffice-Nutzung zu differenzieren. Im Jahr 2017 leisteten Beschäftigte mit Homeoffice-Nutzung im Durchschnitt 5,6 Überstunden pro Woche, während Beschäftigte ohne Homeoffice-Nutzung im Durchschnitt 2,9 Überstunden pro Woche leisteten.

Weitere Ergebnisse können den Tabellen 20 bis 26 im Anhang entnommen werden.

Zur Differenzierung nach Einkommen wurden die Bruttogehälter der Beschäftigten aufsteigend sortiert und die Beschäftigten daraufhin in vier gleich große Gruppen eingeteilt.

Somit können die wöchentlichen Überstunden separat für Beschäftigte innerhalb der niedrigsten, zweitniedrigsten, zweithöchsten, und innerhalb der höchsten Einkommensgruppe angegeben werden.

Im LPP ist eine Differenzierung nach Wirtschaftszweigen nicht möglich. Die Betriebe, die an der Betriebsbefragung teilgenommen haben, können einem von fünf verschiedenen Wirtschaftsbereichen zugeordnet werden.

Angaben auf Ebene der Bundesländer sind anhand der LPP-Daten nicht möglich. Eine Differenzierung ist nach den Regionen Nord-, Ost-, Süd-, und Westdeutschland vorgenommen worden.

Bei der BAuA liegen für das Jahr 2018 keine Daten vor. Die Zahl der Überstunden in Abhängigkeit einer Homeoffice-Vereinbarung auf Basis der Arbeitszeitbefragung 2017 sind in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE „Homeoffice: Stand, Chancen und Risiken für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer“, Bundestagsdrucksache 19/9032 in der Antwort zu Frage Nr. 9 dargestellt.

Frage Nr. 7:

Wie viele Überstunden wurden 2018 nach Kenntnis der Bundesregierung a) von Beschäftigten mit Vertrauensarbeitszeit und b) von Beschäftigten ohne Vertrauensarbeitszeit geleistet (bitte alle verfügbaren Daten angeben und, soweit möglich, nach Alter, Geschlecht, Einkommen, Qualifikation, Stellung im Beruf, Wirtschaftszweig und Bundesland differenzieren)?

Antwort:

Der Bundesregierung liegen zur Beantwortung der Frage keine ausreichend differenzierten Daten vor. Zwar enthält das LPP des IAB im Rahmen der Beschäftigtenbefragung Angaben zu Überstundenvolumina sowie dazu, ob Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angeben, eine feste Arbeitszeit zu haben. Die Angabe, keine festen Arbeitszeiten zu haben, ist aber nicht deckungsgleich mit dem Vorhandensein von Vertrauensarbeitszeiten. Auch aus der Arbeitszeitberichterstattung der BAuA liegen der Bundesregierung keine Kenntnisse hierzu vor.

Frage Nr. 8:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) in tarifgebundenen bzw. nicht-tarifgebundenen Betrieben sowie von Beschäftigten, die nicht unter einen Tarifvertrag fallen geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsdaten darstellen und differenzieren

nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Im Mikrozensus werden keine Angaben zur Tarifbindung erhoben, daher stehen keine Daten aus dem Mikrozensus zur Beantwortung dieser Frage zur Verfügung.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist eine Auswertung nach Tarifbindung nicht möglich, da eine Differenzierung hier nicht vorgenommen werden kann.

Auch aus der Arbeitszeitberichterstattung der BAuA liegen der Bundesregierung keine Kenntnisse hierzu vor.

Frage Nr. 9:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) differenziert nach Wirtschaftszweigen und Berufsgruppen geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Auswertungen des Mikrozensus nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabschnitten sind für das Jahr 2018 den Tabellen 27 bis 30 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Aufgrund zu geringer Fallzahlen wurde die wirtschaftsfachliche Gliederung nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten durchgeführt (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Die Tabellen 31 bis 33 im Anhang zeigen Auswertungen der IAB-Arbeitszeitrechnung nach elf Wirtschaftszweigen. Eine weitere Differenzierung nach Berufsgruppen, tarifgebunden und nicht tarifgebunden, Geschlecht, Ost/West und Ländern ist in der IAB-Arbeitszeitrechnung nicht möglich, da hierzu keine Daten vorliegen.

Frage Nr. 10:

Wie viele Überstunden (gesamt, davon unbezahlt bzw. bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) differenziert nach dem Anforderungsniveau der Klassifikation der Berufe (KldB 2010, 1-Steller und 2-Steller) geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und differenzieren nach Geschlecht, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Abhängig Beschäftigte, die eine hoch komplexe Tätigkeit ausüben, leisteten nach Auswertung des Mikrozensus im Jahr 2018 anteilig die meisten Überstunden. Von den rund 11,4 Milliarden geleisteten Arbeitsstunden leisteten sie 2,5 Prozent unbezahlte und 0,9 Prozent bezahlte Überstunden. Am wenigsten Überstunden leisteten abhängig Beschäftigte in Helfer- oder Anlernertätigkeiten. Von den insgesamt erbrachten Arbeitsstunden wurden in dieser Gruppe 0,2 Prozent unbezahlte und 0,7 Prozent bezahlte Überstunden geleistet.

Differenzierte Ergebnisse auf Basis des Mikrozensus nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 34 und 35 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist eine Auswertung zum Anforderungsniveau der Klassifikation der Berufe nicht möglich, da eine Differenzierung hier nicht vorgenommen werden kann.

Frage Nr. 11:

Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil beziehungsweise die Anzahl der bezahlten und unbezahlten Überstunden von Beschäftigten in Deutschland nach Stellung im Beruf (Beamte, Angestellte, Arbeiter) im Jahr 2018 bzw. im ersten Halbjahr 2019 (bitte getrennt angeben) und den zehn Jahren zuvor (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP, des IAB und der BAuA, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Beamte leisteten nach Auswertung des Mikrozensus im Jahr 2018 anteilig die meisten Überstunden. Von den 3,4 Milliarden geleisteten Arbeitsstunden leisteten sie 1,9 Prozent unbezahlte und 0,5 Prozent bezahlte Überstunden. Angestellte leisteten 42,0 Milliarden

Arbeitsstunden, darunter 1,1 Prozent unbezahlte und 0,8 Prozent bezahlte Überstunden. Arbeiterinnen und Arbeiter erbrachten rund 10,9 Milliarden Arbeitsstunden, darunter wurden 0,4 Prozent unbezahlte und 0,9 Prozent bezahlte Überstunden geleistet.

Differenzierte Ergebnisse auf Basis des Mikrozensus nach Geschlecht und Region sind für das Jahr 2018 den Tabellen 36 und 37 im Anhang zu entnehmen. Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. Auswertungen nach tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Unternehmen konnten nicht vorgenommen werden, da diese Information im Mikrozensus nicht erhoben wird.

Auf Basis der IAB-Arbeitszeitrechnung ist eine Auswertung nach Stellung im Beruf nicht sinnvoll, da eine Differenzierung hier nicht vorgenommen werden kann.

Für Ergebnisse auf Basis der Daten des SOEP verweist die Bundesregierung auf ihre Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE „Überstunden und Mehrarbeit in Deutschland“, Frage Nr. 9, Bundestagsdrucksache 19/6187.

Aus der Arbeitszeitberichterstattung der BAuA liegen der Bundesregierung keine Kenntnisse zur Beantwortung der Frage vor.

Frage Nr. 12:

Wie viele bezahlte und unbezahlte Überstunden hat ein einzelner abhängig Beschäftigter durchschnittlich seit 2008 geleistet (bitte Angaben pro Jahr und Woche für die einzelnen Jahre) (falls mehrere verschiedene Daten vorliegen oder bekannt sind, z. B. neben Mikrozensus auch Daten aus dem SOEP oder des IAB, dann bitte jeweils alle Datenquellen getrennt angeben)?

Antwort:

Nach Auswertung des Mikrozensus leisteten abhängig Beschäftigte im Jahr 2018 durchschnittlich 14,9 unbezahlte und 12,6 bezahlte Überstunden. Pro Woche entspricht dies 0,3 unbezahlten und 0,2 bezahlten Überstunden, die ein abhängig Beschäftigter durchschnittlich leistete (s. Tabelle 38 im Anhang). Für Ergebnisse der Jahre 2008 bis 2017 wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Nach Auswertung der IAB-Arbeitszeitrechnung leistete ein abhängig Beschäftigter im Jahr 2018 durchschnittlich rund 26 bezahlte und 24 unbezahlte Überstunden. Zeitreihenergebnisse sind Tabelle 39 im Anhang zu entnehmen.

Frage Nr. 13:

Wie vielen Vollzeitäquivalenten (bei einer 38,5 Stundenwoche) entsprechen die im gesamten Jahr 2018 geleisteten Überstunden und wie hoch war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl für die Überstunden insgesamt ausweisen als auch nach bezahlten und unbezahlten Überstunden differenzieren, und die Datenreihen der Arbeitszeitrechnung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung einerseits und Mikrozensus andererseits)?

Antwort:

In der IAB-Arbeitszeitrechnung werden die Vollzeitäquivalente ermittelt, indem das bezahlte bzw. unbezahlte Überstundenvolumen durch die durchschnittlich geleistete tatsächliche Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten dividiert wird. Im Jahr 2018 entsprach das bezahlte Überstundenvolumen bei einer tatsächlichen Arbeitszeit von rund 1 650 Stunden je Vollzeitbeschäftigten rund 630 000 Vollzeitäquivalente bzw. Vollzeitstellen. Das unbezahlte Überstundenvolumen entsprach rechnerisch rund 590 000 Vollzeitstellen im Jahr 2018.

Weitere Ergebnisse auf Grundlage der IAB-Arbeitszeitrechnung können Tabellen 40 im Anhang entnommen werden.

Eine Auswertung nach Vollzeitäquivalenten ist für den Mikrozensus nach Angaben des Statistischen Bundesamtes nicht sinnvoll möglich.

Frage Nr. 14:

Welche Gründe für das Anfallen von Überstunden gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung und wie verteilen sich die geleisteten Überstunden auf diese Gründe?

Antwort:

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE „Überstunden und Mehrarbeit in Deutschland“, Bundestagsdrucksache 19/6187 verwiesen. Neuere oder zusätzliche Erkenntnisse als die dort in der Antwort zu Frage Nr. 15 dargestellten liegen nicht vor.

Frage Nr. 15:

Hat die Bundesregierung Erkenntnisse oder Annahmen zum Einfluss der Digitalisierung auf die Entwicklung der Überstunden?

Welche Studien sind der Bundesregierung hierzu bekannt und zu welchem Ergebnis kommen sie?

Wenn keine Erkenntnisse vorliegen, wie plant die Bundesregierung, dies zu ändern?

Antwort:

Gesicherte Erkenntnisse über einen direkten Zusammenhang von Digitalisierung und Überstunden liegen nicht vor. Einzelne Untersuchungen betrachten aber die Auswirkung

orts- und zeitflexibler Arbeit, die insbesondere durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien zugenommen hat.

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) legt in ihrem Arbeits- und Forschungsprogramm 2018-2021 einen Schwerpunkt auf die Veränderungen in der digitalen Arbeitswelt. In diesem Schwerpunkt koordiniert und bündelt die BAuA ihre Untersuchungen zu den Auswirkungen der Digitalisierung sowie zu den aktuellen und zukunftsbezogenen Anforderungen einer menschengerechten Gestaltung der Arbeit in der digitalen Arbeitswelt. Die forschungsleitende Fragestellung des zu etablierenden Schwerpunkts ist die Frage nach den Chancen und Risiken der Digitalisierung in Bezug auf die menschen- und gesundheitsgerechte Gestaltung von Arbeit.

In diesem Zusammenhang widmet die BAuA sich auch in zwei Befragungsprojekten dem Thema der Digitalisierung, auch in Verbindung mit der Arbeitszeitgestaltung:

- Im Rahmen der Erwerbstätigenbefragung „Digitalisierung und Wandel der Beschäftigung“ (DiWaBe), die in Kooperation mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und dem Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) durchgeführt wird. Im Fokus stehen dabei soziale, arbeitsorganisatorische und gesundheitliche Folgen des Einsatzes digitaler Technologien. Auch Fragen zur tatsächlichen bzw. vereinbarten Arbeitszeit sind enthalten.
- In der dritten Welle der BAuA-Arbeitszeitbefragung 2019, die sich am Ende der Feldphase befindet, wurde ein Sondermodul zu Aspekten der Digitalisierung von Arbeitsplatz und Arbeitsmitteln integriert.

Erste Auswertungen zu diesen Befragungen sind für das Jahr 2020 geplant.

Frage Nr. 16:

Wie viele Stunden Arbeitszeit über die tägliche Höchstarbeitszeit von 8 Stunden hinaus wurde von Beschäftigten nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen, bitte differenzieren nach Geschlecht der Beschäftigten, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern)?

Frage Nr. 17:

Wie viel Stunden Arbeitszeit über die tägliche Höchstarbeitszeit von 8 Stunden hinaus wurde von Beschäftigten nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 geleistet und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten

darstellen, bitte differenzieren nach Geschlecht der Beschäftigten, tarifgebundenen bzw. nicht tarifgebundenen Unternehmen, Ost/West, Bundesländern)?

Antwort zu Frage Nr. 16 und Nr. 17:

Zur vollständigen Beantwortung liegen der Bundesregierung keine ausreichend differenzierten Informationen vor. Weder im Mikrozensus noch in den IAB-Erhebungen liegen Informationen zu den täglich geleisteten Arbeitsstunden vor.

Die BAuA-Arbeitszeitbefragung enthält einige der erfragten Aspekte. Die Publikation „BAuA Arbeitszeitbefragung: Vergleich 2015-2017“ enthält Auswertungen der Überstunden (Anhang B, Tabelle 3) und überlangen Arbeitszeiten (Anhang B, Tabelle 2) nach Wirtschaftsabschnitten aus den Arbeitszeitbefragungen 2015 und 2017.

Frage Nr. 18:

Wie viele Beschäftigte hatten nach Kenntnis der Bundesregierung in den vergangenen zehn Jahren regelmäßig überlange Arbeitszeiten von mehr als 48 Stunden pro Woche (bitte für jedes Jahr einzeln die absoluten und relativen Zahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Beschäftigten ausweisen; bitte differenzieren nach Voll- und Teilzeitbeschäftigung sowie nach Leiharbeit und befristeten Arbeitsverträgen mit und ohne Sachgrund; bitte auch nach Gehaltsklassen differenzieren und gesonderte Zahlen für Niedriglohnbeziehende ausweisen; bitte nach Geschlecht, Bundesländern sowie nach Wirtschaftszweigen und Berufsgruppen differenzieren)?

Antwort:

Nach Angaben des Mikrozensus hatten im Jahr 2018 von den 37,7 Millionen abhängig Beschäftigte rund 1,5 Millionen bzw. 4,0 Prozent regelmäßig überlange Arbeitszeiten (Arbeitszeiten mit mehr als 48 Stunden wöchentlich). Zeitreihenergebnisse nach der erfragten Differenzierung können den Tabellen 41 bis 43 im Anhang entnommen werden. Eine Darstellung nach Gehaltsklassen ist nicht möglich, da im Mikrozensus keinen Daten zum Gehalt erfasst werden.

Der Anteil der Beschäftigten in der LPP-Beschäftigtenbefragung des IAB mit überlangen Arbeitszeiten von mehr als 48 Stunden lag im Jahr 2013 bei 12,8 Prozent, im Jahr 2015 bei 10,8 Prozent, und im Jahr 2017 bei 9,5 Prozent.

Weitere Ergebnisse auf Basis der der LPP-Beschäftigtenbefragung können den Tabellen 44 bis 49 im Anhang entnommen werden. Zur Differenzierung nach Einkommen wurden die Bruttogehälter der Beschäftigten aufsteigend sortiert und die Beschäftigten daraufhin in vier gleich große Gruppen eingeteilt. Somit können die wöchentlichen Überstunden separat für Beschäftigte innerhalb der niedrigsten, zweitniedrigsten, zweithöchsten, und innerhalb der höchsten Einkommensgruppe angegeben werden. Gesonderte Zahlen für

Niedriglohnbeziehende lassen sich nicht ausweisen, da sich innerhalb der Daten kein objektiver Schwellenwert hierzu festlegen lässt.

Im LPP ist eine Differenzierung nach Wirtschaftszweigen und Berufsgruppen nicht möglich. Die Betriebe, die an der Betriebsbefragung teilgenommen haben, können einem von fünf verschiedenen Wirtschaftsbereichen zugeordnet werden. Informationen zu Berufsgruppen werden nicht erhoben.

Angaben auf Ebene der Bundesländer sind anhand der LPP-Daten nicht möglich. Eine Differenzierung ist nach den Regionen Nord-, Ost-, Süd-, und Westdeutschland vorgenommen worden.

In der BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung (ETB) werden Personen mit Wochenarbeitszeiten von mindestens 10 Stunden zu überlangen Arbeitszeiten (mehr als 48 Stunden pro Woche tatsächliche Wochenarbeitszeit) befragt. Da die BIBB-BAuA-ETB im 6-Jahres-Turnus erhoben wird, liegen Zahlen nur für 2006, 2012 und 2018 vor. Für die Analysen wurden nur abhängig Beschäftigte im Alter von 15 bis einschließlich 65 Jahren berücksichtigt. Eine Auswertung nach Voll- und Teilzeit ist nicht sinnvoll, da die Definition der BIBB-BAuA-ETB auf Basis der tatsächlichen Arbeitszeit erfolgt (≥ 35 Stunden Vollzeit, < 35 Stunden Teilzeit) und somit nur Vollzeitbeschäftigte für die Auszählung von 48 Stunden und mehr in Frage kommen.

Die Aufschlüsselung der überlangen Arbeitszeiten nach Geschlecht, Leiharbeit (angestellt bei Zeitarbeitsfirma), Befristung, Bruttoverdienst (Gehaltsklassen), Bundesland, Wirtschaftszweigen (WZ 2008) und Berufen (Berufssegmente der Klassifikation der Berufe, KldB 2010) findet sich in Tabelle 50 im Anhang.

Frage Nr. 19:

Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über den Einfluss von Mehrarbeit (Arbeitszeiten über die tägliche Höchstarbeitszeit von 8 Stunden hinaus) auf Arbeitsproduktivität, Arbeitssicherheit sowie die Gesundheit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (bitte ausführen)?

Antwort:

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE „Überstunden und Mehrarbeit in Deutschland“, Bundestagsdrucksache 19/6187 verwiesen. Neuere oder zusätzliche Erkenntnisse als die dort in der Antwort zu Frage Nr. 25 dargestellten liegen nicht vor.

Zeichenerklärung**Gebiet**

D	Deutschland	BW	Baden-Württemberg
FB	Früheres Bundesgebiet	BY	Bayern
NL	Neue Länder	BE	Berlin
		BB	Brandenburg
		HB	Bremen
		HH	Hamburg
		HE	Hessen
		MV	Mecklenburg-Vorpommern
		NI	Niedersachsen
		NW	Nordrhein-Westfalen
		RP	Rheinland-Pfalz
		SL	Saarland
		SN	Sachsen
		ST	Sachsen-Anhalt
		SH	Schleswig-Holstein
		TH	Thüringen

Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 2010 - Berufsbereich

- 1 Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau
- 2 Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung
- 3 Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik
- 4 Naturwissenschaft, Geografie und Informatik
- 5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit
- 6 Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus
- 7 Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung
- 8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung
- 9 Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung

Tabelle 1: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden abhängig Beschäftigter und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden			darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
		Gesamt	Männer	Frauen	Unbezahlt		Bezahlt		Unbezahlt		Bezahlt					
					in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	
D	2018	58.863.773	34.490.615	24.373.158	561.187	1,0	374.644	186.544	474.573	0,8	319.436	155.137	1.035.760	1,8	694.080	341.681
FB	2018	47.373.983	28.112.889	19.261.094	464.302	1,0	314.837	149.465	383.114	0,8	260.465	122.648	847.416	1,8	575.302	272.113
NL	2018	11.489.790	6.377.726	5.112.064	96.886	0,8	59.807	37.079	91.460	0,8	58.971	32.489	188.346	1,6	118.778	69.568

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 2: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden abhängig Beschäftigter und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden (ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden Unbezahlt		Bezahlt		Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
			Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	8.072.152	78.863	1,0	66.617	0,8	145.481	1,8
BY	2018	9.741.109	88.869	0,9	63.640	0,7	152.508	1,6
BE	2018	2.570.540	25.714	1,0	16.078	0,6	41.792	1,6
BB	2018	1.868.628	14.973	0,8	12.098	0,6	27.071	1,4
HB	2018	447.466	2.982	0,7	4.341	1,0	7.323	1,6
HH	2018	1.386.127	20.248	1,5	13.254	1,0	33.502	2,4
HE	2018	4.403.783	46.688	1,1	29.343	0,7	76.031	1,7
MV	2018	1.086.481	8.056	0,7	10.034	0,9	18.089	1,7
NI	2018	5.587.770	47.053	0,8	44.115	0,8	91.168	1,6
NW	2018	12.261.149	120.515	1,0	111.730	0,9	232.245	1,9
RP	2018	2.822.604	29.807	1,1	25.212	0,9	55.020	1,9
SL	2018	680.079	5.059	0,7	6.757	1,0	11.816	1,7
SN	2018	2.877.099	24.684	0,9	24.838	0,9	49.523	1,7
ST	2018	1.565.079	11.621	0,7	15.054	1,0	26.675	1,7
SH	2018	1.971.745	24.216	1,2	18.106	0,9	42.322	2,1
TH	2018	1.521.963	11.838	0,8	13.358	0,9	25.196	1,7

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 3: Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen, 2008 - 1. Halbjahr 2019

	Überstundenvolumen			Arbeitsvolumen (Voll- und Teilzeit) Mio. Std.	Anteil Überstundenvolumen am Arbeitsvolumen		
	gesamt Mio. Std.	bezahlt Mio. Std.	unbezahlt Mio. Std.		gesamt %	bezahlt %	unbezahlt %
2008	2.060	842	1.219	48.950	4,2	1,7	2,5
2009	1.793	673	1.120	47.345	3,8	1,4	2,4
2010	1.896	742	1.154	48.362	3,9	1,5	2,4
2011	2.110	909	1.201	49.129	4,3	1,8	2,4
2012	1.884	853	1.031	49.125	3,8	1,7	2,1
2013	1.770	798	972	49.208	3,6	1,6	2,0
2014	1.790	829	961	50.008	3,6	1,7	1,9
2015	1.835	857	977	50.712	3,6	1,7	1,9
2016	1.869	952	917	51.347	3,6	1,9	1,8
2017	1.984	1.042	943	52.249	3,8	2,0	1,8
2018	2.019	1.042	978	53.153	3,8	2,0	1,8
1. HJ 2019	962	473	490	26.318	3,7	1,8	1,9
	Überstundenvolumen						
	gesamt	bezahlt	unbezahlt				
	Veränderung gegen Vorjahr in %						
2008	-3,4	-4,0	-3,0				
2009	-13,0	-20,0	-8,1				
2010	5,8	10,3	3,0				
2011	11,3	22,4	4,1				
2012	-10,7	-6,1	-14,2				
2013	-6,1	-6,5	-5,7				
2014	1,1	4,0	-1,2				
2015	2,5	3,4	1,7				
2016	1,9	11,0	-6,2				
2017	6,2	9,5	2,7				
2018	1,8	0,0	3,7				

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Änderung der Zeitreihen ab 2014 aufgrund der Sommerrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung möglich.
Rundungsbedingte Abweichungen in den Summen möglich.

Regelmäßige Revisionen ermöglichen es, datenbedingte oder methodische Änderungen zu berücksichtigen. Dies führt allerdings auch dazu, dass aktuelle Zeitreihen regelmäßig von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuellste Veröffentlichungsstand (aktuell: August 2018) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen.

Tabelle 4: Normalarbeitnehmer¹ nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden			darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
		Gesamt	Männer	Frauen	Unbezahlt		Bezahlt		Unbezahlt		Bezahlt					
					Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen
D	2018	45.935.575	28.235.244	17.700.332	465.456	1,0	324.476	140.980	371.842	0,8	267.528	104.314	837.298	1,8	592.004	245.294
FB	2018	36.539.343	22.971.653	13.567.690	386.931	1,1	275.422	111.508	300.464	0,8	219.938	80.526	687.395	1,9	495.360	192.034
NL	2018	9.396.232	5.263.591	4.132.641	78.526	0,8	49.054	29.472	71.378	0,8	47.590	23.789	149.904	1,6	96.644	53.261

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 5: Normalarbeitnehmer¹ nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden		Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
		Gesamt	Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. C	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C	
									Überstunden
BW	2018	6.125.799	63.892	1,0	52.768	0,9	116.660	1,9	
BY	2018	7.750.328	75.336	1,0	50.223	0,6	125.559	1,6	
BE	2018	2.049.970	20.546	1,0	12.287	0,6	32.833	1,6	
BB	2018	1.586.835	13.282	0,8	9.731	0,6	23.013	1,5	
HB	2018	316.777	2.359	0,7	3.434	1,1	5.793	1,8	
HH	2018	1.102.449	17.671	1,6	11.332	1,0	29.003	2,6	
HE	2018	3.378.566	40.083	1,2	22.293	0,7	62.376	1,8	
MV	2018	864.199	5.624	0,7	7.280	0,8	12.904	1,5	
NI	2018	4.303.112	37.819	0,9	34.743	0,8	72.562	1,7	
NW	2018	9.392.355	100.631	1,1	86.778	0,9	187.409	2,0	
RP	2018	2.122.980	24.812	1,2	18.794	0,9	43.606	2,1	
SL	2018	517.664	4.297	0,8	5.835	1,1	10.132	2,0	
SN	2018	2.357.702	19.396	0,8	19.324	0,8	38.720	1,6	
ST	2018	1.280.118	9.805	0,8	11.806	0,9	21.611	1,7	
SH	2018	1.529.313	20.030	1,3	14.264	0,9	34.294	2,2	
TH	2018	1.257.407	9.873	0,8	10.951	0,9	20.824	1,7	

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 6: Atypisch Beschäftigte' nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunde				darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden						
		Gesamt	Männer	Frauen		Unbezahlt	in % an	Männer	Frauen	Bezahlt	in % an	Männer	Frauen	Gesamt	in % an	Männer
					Gesamt	Sp. C			Gesamt	Sp. C			Gesamt	Sp. C		
D	2018	8.027.924	3.485.120	4.542.804	69.573	0,9	33.809	35.764	78.694	1,0	37.910	40.783	148.267	1,8	71.719	76.547
FB	2018	6.671.017	2.794.428	3.876.589	55.909	0,8	26.395	29.514	62.008	0,9	28.681	33.327	117.917	1,8	55.076	62.841
NL	2018	1.356.907	690.692	666.215	13.664	1,0	7.413	6.251	16.685	1,2	9.230	7.456	30.349	2,2	16.643	13.707

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 7: Atypisch Beschäftigte¹ nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden		Bezahlt		Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden	
			Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	1.356.907	11.144	0,8	10.406	0,8	21.550	1,6
BY	2018	1.192.574	10.143	0,9	10.309	0,9	20.452	1,7
BE	2018	319.681	4.151	1,3	2.613	0,8	6.764	2,1
BB	2018	171.340	/	/	/	/	3.172	1,9
HB	2018	83.261	/	/	/	/	/	/
HH	2018	181.613	/	/	/	/	3.264	1,8
HE	2018	636.125	4.563	0,7	5.626	0,9	10.189	1,6
MV	2018	150.086	/	/	/	/	4.153	2,8
NI	2018	797.746	5.963	0,7	7.038	0,9	13.001	1,6
NW	2018	1.746.768	14.017	0,8	18.503	1,1	32.520	1,9
RP	2018	454.140	3.983	0,9	4.953	1,1	8.936	2,0
SL	2018	103.181	/	/	/	/	/	/
SN	2018	340.137	3.664	1,1	4.766	1,4	8.430	2,5
ST	2018	194.799	/	/	2.896	1,5	4.132	2,1
SH	2018	258.730	3.283	1,3	2.682	1,0	5.965	2,3
TH	2018	180.865	/	/	/	/	3.698	2,0

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 8: Leiharbeitnehmer¹ nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden darunter Überstunden						Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden								
		Gesamt			Unbezahlt		Bezahlt		Gesamt							
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen
D	2018	1.564.658	1.099.315	465.343	9.063	0,6	6.856	2.207	14.541	0,9	10.931	3.610	23.604	1,5	17.787	5.817
FB	2018	1.271.843	897.213	374.630	7.177	0,6	5.311	/	10.543	0,8	7.739	2.803	17.720	1,4	13.050	4.669
NL	2018	292.815	202.102	90.713	/	/	/	/	3.998	1,4	3.192	/	5.884	2,0	4.736	/

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 9: Leiharbeiter¹ nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden		Summe aus bez. und un-			
			Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Bezahlt Gesamt	in % an Sp. C	bezahlten Überstunden Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	268.946	/	/	/	/	3.933	1,5
BY	2018	197.479	/	/	/	/	2.074	1,1
BE	2018	30.437	-	-	/	/		
BB	2018	29.226	-	-	/	/		
HB	2018	24.262	-	-	/	/		
HH	2018	37.555	-	-	-	-		
HE	2018	154.907	/	/	/	/	2.378	1,5
MV	2018	34.662	/	/	/	/		
NI	2018	129.714	/	/	/	/	/	/
NW	2018	303.247	/	/	3.870	1,3	4.915	1,6
RP	2018	102.005	/	/	/	/	/	/
SL	2018	20.353	/	/	-	-	/	/
SN	2018	73.630	/	/	/	/	/	/
ST	2018	66.542	/	/	/	/	/	/
SH	2018	33.376	/	/	/	/	/	/
TH	2018	58.318	-	-	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 10: Befristet Beschäftigte¹ nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden darunter Überstunden							Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
		Gesamt			Unbezahlt				Bezahlt				Gesamt			
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen
D	2018	3.861.128	2.168.624	1.692.504	41.022	1,1	23.504	17.517	40.181	1,0	24.436	15.745	81.203	2,1	47.940	33.262
FB	2018	3.065.682	1.742.256	1.323.426	31.954	1,0	18.783	13.171	31.662	1,0	18.876	12.785	63.616	2,1	37.659	25.956
NL	2018	795.445	426.367	369.078	9.068	1,1	4.721	4.346	8.519	1,1	5.559	2.960	17.587	2,2	10.280	7.306

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 11: Befristet Beschäftigte¹ nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden		Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden			
			Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Bezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	563.119	5.482	1,0	5.359	1,0	10.841	1,9
BY	2018	491.922	6.982	1,4	5.577	1,1	12.559	2,6
BE	2018	211.160	2.764	1,3	/	/	4.453	2,1
BB	2018	101.071	/	/	/	/	/	/
HB	2018	42.833	/	/	/	/	/	/
HH	2018	102.583	/	/	/	/	2.674	2,6
HE	2018	287.283	2.072	0,7	3.384	1,2	5.456	1,9
MV	2018	88.606	/	/	/	/	2.292	2,6
NI	2018	380.838	3.821	1,0	3.184	0,8	7.005	1,8
NW	2018	829.516	7.510	0,9	8.881	1,1	16.391	2,0
RP	2018	203.040	/	/	2.543	1,3	4.527	2,2
SL	2018	43.082	/	/	/	/	/	/
SN	2018	196.073	2.555	1,3	/	/	4.758	2,4
ST	2018	103.412	/	/	/	/	/	/
SH	2018	121.465	/	/	/	/	2.962	2,4
TH	2018	95.124	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 12: Vollzeitbeschäftigte¹ (ohne substantielle Teilzeit) nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden			darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
		Gesamt	Männer	Frauen	Unbezahlt			Bezahlt								
					Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen
D	2018	41.083.475	27.609.264	13.474.211	437.854	1,1	319.680	118.174	334.909	0,8	261.485	73.424	772.763	1,9	581.165	191.598
FB	2018	32.895.595	22.531.800	10.363.795	365.671	1,1	271.927	93.744	273.880	0,8	215.771	58.109	639.551	1,9	487.698	151.853
NL	2018	8.187.880	5.077.465	3.110.415	72.183	0,9	47.752	24.430	61.029	0,7	45.713	15.315	133.212	1,6	93.465	39.745

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 13: Vollzeitbeschäftigte¹ (ohne substantielle Teilzeit) nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden (ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden	darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
		Gesamt	Unbezahlt		Bezahlt		Gesamt	in % an Sp. C
			Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C		
BW	2018	5.534.452	59.774	1,1	47.707	0,9	107.481	1,9
BY	2018	7.007.285	72.177	1,0	45.705	0,7	117.882	1,9
BE	2018	1.830.522	19.339	1,1	10.483	0,6	29.822	1,6
BB	2018	1.393.438	12.373	0,9	8.321	0,6	20.694	1,5
HB	2018	279.021	2.276	0,8	3.285	1,2	5.561	2,0
HH	2018	989.301	17.192	1,7	10.277	1,0	27.469	2,8
HE	2018	3.034.393	38.500	1,3	20.054	0,7	58.554	1,9
MV	2018	707.942	4.667	0,7	6.003	0,8	10.670	1,5
NI	2018	3.852.438	35.008	0,9	32.041	0,8	67.049	1,7
NW	2018	8.476.686	95.306	1,1	79.587	0,9	174.893	2,1
RP	2018	1.914.149	23.155	1,2	17.103	0,9	40.258	2,1
SL	2018	467.024	3.968	0,8	5.503	1,2	9.471	
SN	2018	2.025.741	17.486	0,9	16.124	0,8	33.610	1,7
ST	2018	1.132.726	9.367	0,8	10.541	0,9	19.908	1,8
SH	2018	1.340.846	18.315	1,4	12.618	0,9	30.933	2,3
TH	2018	1.097.510	8.950	0,8	9.557	0,9	18.507	1,7

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 14: Teilzeitbeschäftigte¹ (bis 20 Stunden/Woche) nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunde darunter Überstunden								Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden						
		Gesamt			Unbezahlt			in % an		Bezahlt			in % an		Gesamt	
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	Sp. C	Männer	Frauen
D	2018	3.038.134	432.162	2.605.972	23.045	0,8	5.322	17.723	30.599	1,0	5.434	25.165	53.644	1,8	10.756	42.888
FB	2018	2.708.400	338.647	2.369.754	19.670	0,7	3.910	15.760	24.956	0,9	3.967	20.989	44.626	1,8	7.877	36.749
NL	2018	329.734	93.516	236.218	3.376	1,0	/	/	5.643	1,7	/	4.176	9.019	1,8	2.880	6.139

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 15: Teilzeitbeschäftigte¹ (bis 20 Stunden/Woche) nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden		Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden			
			Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Bezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	476.728	4.505	0,9	4.697	1,0	9.202	1,9
BY	2018	533.504	2.676		3.893	0,7	6.569	1,2
BE	2018	90.983	/	/	/	/	/	/
BB	2018	48.257	/	/	/	/	/	/
HB	2018	23.503	-	-	/	/	/	/
HH	2018	51.490	/	/	/	/	/	/
HE	2018	243.443	/	/	1.950	0,8	3.262	1,3
MV	2018	31.042	-	-	/	/	/	/
NI	2018	333.069	2.282	0,7	3.324	1,0	5.606	1,7
NW	2018	709.062	5.841	0,8	6.828	1,0	12.669	1,8
RP	2018	179.768	/	/	2.162	1,2	3.390	1,9
SL	2018	46.619	-	-	/	/	/	/
SN	2018	84.700	/	/	2.321	2,7	3.275	3,9
ST	2018	37.555	-	-	/	/	/	/
SH	2018	111.213	/	/	/	/	2.724	/
TH	2018	37.197	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 16: Geringfügig Beschäftigte¹ nach Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden			darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
		Gesamt	Männer	Frauen	Unbezahlt		Bezahlt		Unbezahlt		Bezahlt					
					in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. C	Männer	Frauen	
D	2018	1.212.624	403.350	809.273	5.040	0,4	/	3.405	9.128	0,8	3.424	5.705	14.168	1,2	5.059	9.110
FB	2018	1.042.096	322.098	719.998	4.016	0,4	/	3.008	7.180	0,7	2.657	4.523	11.196	1,1	3.665	3.665
NL	2018	170.528	81.253	89.275	/	/	/	/	/	/	/	/	2.972	1,7	/	/

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 17: Geringfügig Beschäftigte¹ nach Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden		Bezahlt		Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden	
			Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C	Gesamt	in % an Sp. C
BW	2018	170.958	/	/	1.579	0,9	2.256	1,3
BY	2018	180.503	/	/	/	/	1.532	0,8
BE	2018	38.505	-	-	-	-	-	-
BB	2018	23.464	-	-	/	/	/	/
HB	2018	11.557	-	-	-	-	-	-
HH	2018	19.687	-	-	-	-	-	-
HE	2018	90.471	/	/	/	/	/	/
MV	2018	20.232	-	-	-	-	-	-
NI	2018	121.926	/	/	/	/	/	/
NW	2018	317.952	1.172	0,4	2.410	0,8	3.582	1,1
RP	2018	67.175	/	/	/	/	/	/
SL	2018	16.639	-	-	-	-	/	/
SN	2018	37.662	/	/	/	/	/	/
ST	2018	28.995	-	-	/	/	/	/
SH	2018	45.230	/	/	/	/	/	/
TH	2018	21.670	-	-	-	-	-	-

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahre nicht in Bildung, Ausbildung, Freiwilligendiensten.

Tabelle 18: Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen Vollzeit, 2010 - 1. Halbjahr 2018

	Überstundenvolumen			Arbeitsvolumen Vollzeit Mio. Std.	Anteil Überstundenvolumen am Arbeitsvolumen Vollzeit		
	Vollzeit Mio. Std.	bezahlt Mio. Std.	unbezahlt Mio. Std.		gesamt %	bezahlt %	unbezahlt %
2010	1.527	621	906	38.982	3,9	1,6	2,3
2011	1.676	732	944	39.288	4,3	1,9	2,4
2012	1.481	678	803	39.159	3,8	1,7	2,1
2013	1.378	627	751	39.001	3,5	1,6	1,9
2014	1.380	645	735	39.445	3,5	1,6	1,9
2015	1.403	658	745	39.806	3,5	1,7	1,9
2016	1.418	719	698	40.087	3,5	1,8	1,7
2017	1.505	793	712	40.589	3,7	2,0	1,8
2018	1.523	791	732	41.203	3,7	1,9	1,8
1. HJ 2019	724	358	366	20.352	3,6	1,8	1,8
Veränderung gegen Vorjahr in %							
2011	9,8	17,9	4,2				
2012	-11,7	-7,4	-15,0				
2013	-6,9	-7,5	-6,5				
2014	0,1	2,8	-2,1				
2015	1,6	1,9	1,4				
2016	1,1	9,3	-6,2				
2017	6,2	10,3	1,9				
2018	1,2	-0,3	2,8				

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Änderung der Zeitreihen ab 2014 aufgrund der Sommerrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung möglich.
 Rundungsbedingte Abweichungen in den Summen möglich.

Regelmäßige Revisionen ermöglichen es, datenbedingte oder methodische Änderungen zu berücksichtigen. Dies führt allerdings auch dazu, dass aktuelle Zeitreihen regelmäßig von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuellste Veröffentlichungsstand (aktuell: August 2018) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen.

Tabelle 19: Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen Teilzeit, 2010 - 1. Halbjahr 2018

	Überstundenvolumen			Arbeitsvolumen Teilzeit Mio. Std.	Anteil Überstundenvolumen am Arbeitsvolumen Teilzeit		
	Teilzeit Mio. Std.	bezahlt Mio. Std.	unbezahlt Mio. Std.		gesamt %	bezahlt %	unbezahlt %
2010	369	121	247	9.379	3,9	1,3	2,6
2011	434	176	257	9.842	4,4	1,8	2,6
2012	404	175	229	9.965	4,0	1,8	2,3
2013	392	170	222	10.208	3,8	1,7	2,2
2014	410	184	226	10.563	3,9	1,7	2,1
2015	432	199	233	10.907	4,0	1,8	2,1
2016	451	232	219	11.261	4,0	2,1	1,9
2017	479	248	231	11.661	4,1	2,1	2,0
2018	496	250	246	11.952	4,2	2,1	2,1
1. HJ 2019	238	115	124	5.966	4,0	1,9	2,1
Veränderung gegen Vorjahr in %							
2011	17,6	45,3	4,0				
2012	-6,9	-0,8	-11,2				
2013	-2,9	-2,7	-3,0				
2014	4,6	8,1	1,9				
2015	5,4	8,4	3,0				
2016	4,5	16,5	-5,9				
2017	6,1	6,9	5,3				
2018	3,6	0,8	6,7				

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Änderung der Zeitreihen ab 2014 aufgrund der Sommerrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung möglich.
Rundungsbedingte Abweichungen in den Summen möglich.

Regelmäßige Revisionen ermöglichen es, datenbedingte oder methodische Änderungen zu berücksichtigen. Dies führt allerdings auch dazu, dass aktuelle Zeitreihen regelmäßig von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuellste Veröffentlichungsstand (aktuell: August 2018) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen.

Tabelle 20: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Altersgruppe, 2017

Altersgruppe	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
18 - 39 Jahre	6,5	2,7
40 - 54 Jahre	5,3	3,0
55 - 67 Jahre	5,3	2,8

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 5992 Personen.

Tabelle 21: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Geschlecht, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
Männlich	6,1	3,1
Weiblich	4,3	2,3

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 5992 Personen.

Tabelle 22: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Gehaltsgruppe, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
Niedrigste Einkommensgruppe	3,7	2,4
Zweitniedrigste Einkommensgruppe	4,1	2,5
Zweithöchste Einkommensgruppe	4,5	3,1
Höchste Einkommensgruppe	6,5	3,3

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 5149 Personen.

Tabelle 23: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Qualifikationsniveau, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
kein Ausbildungsabschluss		2,5
Lehre/beruflich-betriebliche Ausbildung	5,5	3,1
Fachschule, Meister- od. Technikerschule	5,4	3,6
Fachhochschule/Bachelor/Uni	5,5	3,2

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 2260 Personen.

Tabelle 24: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Stellung im Beruf, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
Arbeiter	11,2	2,7
Angestellte	5,2	3,0

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 5992 Personen.

Tabelle 25: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Wirtschaftsbereich, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
Verarbeitendes Gewerbe	5,7	2,8
Metall, Elektro, Fahrzeugbau	7,3	3,1
Handel, Verkehr, Nachrichten	5,2	3,5
Unternehmensnahe DL, Finanz-DL	4,6	2,5
Information, Kommunikation, and. DL	4,6	2,9

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 3762 Personen.

Tabelle 26: Überstunden mit und ohne Homeoffice-Nutzung nach Region, 2017

	mit Homeoffice	ohne Homeoffice
Nord	5,8	2,6
Ost	4,7	2,6
Süd	5,5	3,2
West	7,2	3,4

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung 2017. Hochrechnungen basieren auf 3762 Personen.

Tabelle 27: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Berufsgruppen (ohne Militär) und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KldB2010 Berufsbereich (1-Steller)	Jährlich geleistete Arbeitsstunden darunter Überstunden											Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden			
			Gesamt			Unbezahl			Bezahlt			Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D					Männer	Frauen
D	2018	1	889.946	669.395	220.551	7.806	0,9	6.601	/	7.019	0,8	5.909	/	14.825	1,7	12.510	2.315
		2	12.944.173	10.941.200	2.002.973	71.875	0,6	63.068	8.808	112.185	0,9	101.989	10.196	184.060	1,4	165.057	19.004
		3	3.626.709	3.400.569	226.141	21.761	0,6	19.414	2.347	29.533	0,8	27.979	/	51.294	1,4	47.393	3.901
		4	2.588.407	2.083.616	504.791	29.640	1,1	24.281	5.359	14.847	0,6	12.459	2.388	44.487	1,7	36.740	7.747
		5	7.827.490	5.799.902	2.027.588	42.592	0,5	35.615	6.977	92.901	1,2	76.348	16.553	135.493	1,7	111.963	23.530
		6	6.362.131	2.650.225	3.711.906	72.240	1,1	49.445	22.794	56.253	0,9	20.684	35.570	128.493	2,0	70.129	58.364
		7	12.251.220	4.994.313	7.256.907	150.781	1,2	100.025	50.756	62.579	0,5	33.882	28.697	213.360	1,7	133.907	79.453
		8	10.427.619	2.813.900	7.613.719	133.846	1,3	57.730	76.116	85.062	0,8	31.699	53.363	218.908	2,1	89.429	129.479
		9	1.611.085	833.458	777.627	29.072	1,8	16.916	12.156	12.264	0,8	6.558	5.706	41.336	2,6	23.474	17.862
FB	2018	1	657.413	505.692	151.720	5.623	0,9	4.727	/	4.914	0,7	4.172	/	10.537	1,6	8.899	1.638
		2	10.658.277	9.067.628	1.590.649	59.892	0,6	53.089	6.802	96.488	0,9	88.273	8.215	156.380	1,5	141.362	15.017
		3	2.736.310	2.569.465	166.845	16.934	0,6	15.458	1.476	22.996	0,8	21.910	/	39.930	1,5	37.368	2.561
		4	2.178.480	1.771.402	407.077	25.642	1,2	21.491	4.151	12.869	0,6	10.927	1.942	38.511	1,8	32.418	6.093
		5	6.279.114	4.635.829	1.643.285	32.774	0,5	27.380	5.394	70.249	1,1	56.948	13.301	103.023	1,6	84.328	18.695
		6	5.138.392	2.182.788	2.955.604	59.409	1,2	42.020	17.388	43.443	0,8	16.356	27.087	102.852	2,0	58.376	44.475
		7	10.019.244	4.245.169	5.774.075	129.773	1,3	88.394	41.379	54.134	0,5	29.447	24.686	183.907	1,8	117.841	66.065
		8	8.191.630	2.239.527	5.952.104	109.593	1,3	47.543	62.050	66.636	0,8	25.702	40.934	176.229	2,2	73.245	102.984
		9	1.245.115	649.990	595.125	23.330	1,9	13.428	9.903	9.989	0,8	5.332	4.657	33.319	2,7	18.760	14.560
NL	2018	1	232.533	163.703	68.831	/	/	/	/	/	/	/	/	4.288	1,8	3.610	/
		2	2.285.896	1.873.572	412.324	11.984	0,5	9.978	2.005	15.697	0,7	13.716	1.981	27.681	1,2	23.694	3.986
		3	890.399	831.103	59.296	4.828	0,5	3.956	/	6.537	0,7	6.069	/	11.365	1,3	10.025	/
		4	409.928	312.214	97.714	3.999	1,0	2.790	/	/	/	/	/	5.976	1,5	4.322	/
		5	1.548.377	1.164.073	384.303	9.818	0,6	8.235	/	22.652	1,5	19.400	3.252	32.470	2,1	27.635	4.835
		6	1.223.739	467.437	756.302	12.831	1,0	7.425	5.406	12.811	1,0	4.328	8.483	25.642	2,1	11.753	13.889
		7	2.231.976	749.145	1.482.832	21.008	0,9	11.631	9.377	8.445	0,4	4.434	4.011	29.453	1,3	16.065	13.388
		8	2.235.989	574.373	1.661.615	24.253	1,1	10.187	14.066	18.427	0,8	5.997	12.430	42.680	1,9	16.184	26.496
		9	365.970	183.468	182.502	5.742	1,6	3.489	2.253	2.275	0,6	/	/	8.017	2,2	4.714	3.303

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Erläuteru KldB2010 - Berufsbereich (1-Steller)

- 1 Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau
- 2 Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung
- 3 Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik
- 4 Naturwissenschaft, Geografie und Informatik
- 5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit

Tabelle 28: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Berufsgruppen (ohne Militär) und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KldB2010 Berufsbereich (1-Steller)	Jährlich geleistete Arbeits Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
				Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
BW	2018	1	98.119	/	/	/	/	/	/
		2	2.158.716	10.995	0,5	20.578	1,0	31.573	1,5
		3	458.129	3.007	0,7	2.912	0,6	5.920	1,3
		4	393.825	5.570	1,4	2.474	0,6	8.044	2,0
		5	979.709	4.005	0,4	11.828	1,2	15.803	1,6
		6	884.376	11.325	1,3	7.745	0,9	19.070	2,2
		7	1.573.818	20.542	1,3	7.612	0,5	28.154	1,8
		8	1.306.703	19.186	1,5	10.136	0,8	29.323	2,2
		9	195.283	3.750	1,9	/	/	6.089	3,1
BY	2018	1	103.177	/	/	/	/	/	/
		2	2.410.105	12.789	0,5	14.847	0,6	27.629	1,1
		3	555.158	3.413	0,6	4.015	0,7	7.428	1,3
		4	450.252	4.075	0,9	1.890	0,4	5.949	1,3
		5	1.215.956	6.332	0,5	10.369	0,9	16.668	1,4
		6	1.040.685	10.460	1,0	6.760	0,6	17.220	1,7
		7	2.097.282	25.711	1,2	11.070	0,5	36.675	1,7
		8	1.557.771	20.071	1,3	12.094	0,8	32.164	2,1
		9	259.388	4.473	1,7	/	/	6.022	/
BE	2018	1	22.187	-	-	-	-	-	-
		2	312.789	1.899	0,6	1.450	0,5	3.349	1,1
		3	146.576	/	/	/	/	/	/
		4	146.154	/	/	/	/	/	/
		5	305.531	/	/	4.128	1,4	5.259	1,7
		6	313.500	2.862	0,9	2.669	0,9	5.531	1,8
		7	613.936	8.186	1,3	3.225	0,5	11.411	1,9
		8	530.810	5.872	1,1	2.403	0,5	8.275	1,6
		9	166.972	3.693	2,2	/	/	4.601	2,8
BB	2018	1	51.529	/	/	/	/	/	/
		2	331.381	/	/	/	/	4.042	1,2
		3	150.965	/	/	/	/	/	/
		4	54.084	/	/	-	-	/	/
		5	264.015	/	/	2.689	1,0	4.467	1,7
		6	200.840	/	/	/	/	3.726	1,9
		7	410.430	3.135	0,8	/	/	4.103	1,0
		8	356.241	3.018	0,8	2.959	0,8	5.976	1,7
		9	38.885	/	/	-	-	/	/
HB	2018	1	/	-	-	-	-	-	-
		2	83.975	/	/	/	/	/	/
		3	26.112	-	-	/	/	/	/
		4	19.530	-	-	-	-	/	/
		5	89.055	/	/	/	/	/	/
		6	47.420	/	/	/	/	/	/
		7	76.362	/	/	/	/	/	/
		8	85.284	/	/	/	/	/	/
		9	14.179	-	-	-	-	/	/
HH	2018	1	12.829	-	-	-	-	-	-
		2	191.974	1.996	1,0	1.986	1,0	3.982	2,1
		3	64.676	/	/	/	/	/	/
		4	84.288	/	/	/	/	/	/
		5	190.976	/	/	2.843	/	3.825	2,0
		6	170.315	2.003	1,2	/	/	3.442	2,0
		7	324.215	5.672	1,7	/	/	7.922	2,4
		8	232.761	4.098	1,8	/	/	6.546	2,8
		9	109.097	3.568	3,3	/	/	4.496	4,1

Tabelle 28: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Berufsgruppen (ohne Militär) und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KldB2010 Berufsbereich (1-Steller)	Jährlich geleistete Arbeits- Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
				Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
HE	2018	1	51.479	/	/	/	/	/	/
		2	830.625	4.076	0,5	6.525	0,8	10.601	1,3
		3	252.160	1.596	0,6	/	/	3.014	1,2
		4	237.513	2.730	1,1	/	/	3.680	1,5
		5	608.587	2.996	0,5	5.753	0,9	8.749	1,4
		6	474.788	5.816	1,2	3.177	0,7	8.993	1,9
		7	1.087.930	17.586	1,6	4.907	0,5	22.488	2,1
		8	715.103	8.877	1,2	5.817	0,8	14.695	2,1
		9	130.909	2.462	1,9	/	/	3.009	2,3
MV	2018	1	42.413	/	/	/	/	/	/
		2	211.461	/	/	/	/	2.392	1,1
		3	104.034	/	/	/	/	/	/
		4	23.144	-	-	-	-	/	/
		5	162.832	/	/	2.416	1,5	3.243	2,0
		6	125.140	/	/	/	/	2.955	2,4
		7	169.004	/	/	/	/	/	/
		8	202.201	/	/	/	/	4.493	2,2
		9	33.533	-	-	/	/	/	/
NI	2018	1	129.735	/	/	/	/	/	/
		2	1.264.754	6.246	0,5	11.194	0,9	17.440	1,4
		3	351.497	1.968	0,6	2.607	0,7	4.575	1,3
		4	199.753	1.888	0,9	/	/	3.416	1,7
		5	817.676	3.955	0,5	8.288	1,0	12.243	1,5
		6	596.118	6.287	1,1	5.046	0,8	11.333	1,9
		7	1.071.160	10.811	1,0	6.526	0,6	17.337	1,6
		8	997.892	13.842	1,4	6.735	0,7	20.577	2,1
		9	102.075	/	/	/	/	1.812	1,8
NW	2018	1	174.564	/	/	/	/	2.920	1,7
		2	2.582.452	15.681	0,6	27.794	1,1	43.475	1,7
		3	665.133	4.250	0,6	7.847	1,2	12.097	1,8
		4	559.493	6.557	1,2	4.328	0,8	10.885	1,9
		5	1.643.776	9.184	0,6	19.742	1,2	28.886	1,8
		6	1.319.383	15.174	1,2	12.494	0,9	27.668	2,1
		7	2.663.989	33.576	1,3	14.905	0,6	48.481	1,8
		8	2.271.361	28.078	1,2	19.709	0,9	47.788	2,1
		9	319.923	6.102	1,9	3.178	1,0	9.280	2,9
RP	2018	1	39.196	/	/	/	/	/	/
		2	629.609	3.860	0,6	6.276	1,0	10.136	1,6
		3	188.258	/	/	1.765	0,9	2.882	1,5
		4	145.851	/	/	/	/	2.418	1,7
		5	381.907	2.746	0,7	5.346	1,4	8.092	2,1
		6	287.741	3.674	1,3	2.571	0,9	6.244	2,2
		7	561.515	7.818	1,4	3.135	0,6	10.952	2,0
		8	506.767	6.758	1,3	4.677	0,9	11.339	2,2
		9	57.096	/	/	/	/	/	/
SL	2018	1	7.236	-	-	-	-	-	-
		2	174.026	/	/	2.668	1,5	3.554	2,0
		3	43.330	/	/	/	/	/	/
		4	20.366	-	-	-	-	-	-
		5	83.818	/	/	/	/	/	/
		6	67.113	/	/	/	/	/	/
		7	136.854	/	/	/	/	2.054	1,5
		8	131.611	/	/	/	/	/	/
		9	11.919	-	-	-	-	/	/

Tabelle 28: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Berufsgruppen (ohne Militär) und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KldB2010 Berufsbereich (1-Steller)	Jährlich geleistete Arbeits- Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
				Unbezhalt Gesamt	in % an Sp. D	Bezhalt Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
SN	2018	1	48.196	/	/	/	/	/	/
		2	678.401	3.258	0,5	5.025	0,7	8.283	1,2
		3	230.344	/	/	1.618	0,7	3.019	1,3
		4	100.181	/	/	/	/	2.410	2,4
		5	372.762	2.891	0,8	5.802	1,6	8.693	2,3
		6	292.200	3.251	1,1	3.913	1,3	7.164	2,5
		7	513.322	4.101	0,8	2.240	0,4	6.341	1,2
		8	559.606	7.004	1,3	4.677	0,8	11.681	2,1
		9	68.087	/	/	/	/	/	/
ST	2018	1	38.503	-	-	/	/	/	/
		2	352.452	/	/	3.085	0,9	4.776	1,4
		3	143.287	/	/	/	/	2.096	1,5
		4	48.610	/	/	/	/	/	/
		5	230.378	/	/	3.739	1,6	5.338	2,3
		6	142.670	/	/	/	/	3.282	2,3
		7	274.624	2.361	0,9	/	/	3.118	1,1
		8	298.342	2.695	0,9	3.510	1,2	6.205	2,1
		9	28.857	-	-	/	/	/	/
SH	2018	1	37.674	/	/	/	/	/	/
		2	332.040	/	/	3.593	1,1	6.631	2,0
		3	131.857	/	/	/	/	1.918	1,5
		4	67.610	/	/	/	/	/	/
		5	267.653	/	/	4.457	1,7	6.317	2,4
		6	250.453	3.422	1,4	2.783	1,1	6.206	2,5
		7	426.119	6.462	1,5	1.827	0,4	8.288	1,9
		8	386.377	6.520	1,7	3.616	0,9	10.136	2,6
		9	45.247	/	/	/	/	/	/
TH	2018	1	29.705	-	-	-	-	/	/
		2	399.413	/	/	2.728	0,7	4.839	1,2
		3	115.193	/	/	/	/	/	/
		4	37.755	/	/	-	-	/	/
		5	212.858	/	/	3.878	1,8	5.470	2,6
		6	149.390	/	/	1.797	1,2	2.983	2,0
		7	250.659	/	/	/	/	2.744	1,1
		8	288.789	3.473	1,2	2.576	0,9	6.050	2,1
		9	29.636	/	/	/	/	/	/

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 29: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	WZ2008 Wirtschaftsabschnitte'	Jährlich geleistete Arbeitsstunden				darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden						
			Unbezahlt			Bezahlt			Unbezahlt			Bezahlt					
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen
D	2018	Insgesamt	58.863.773	34.490.615	24.373.158	561.187	1,0	374.644	186.544	474.573	0,8	319.436	155.137	1.035.760	1,8	694.080	341.681
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	456.362	333.271	123.090	5.462	1,2	4.893	/	4.088	0,9	3.666	/	9.550	2,1	8.559	/
		Produzierendes Gewerbe	18.197.311	14.394.183	3.803.128	140.869	0,8	117.571	23.299	160.232	0,9	138.428	21.805	301.101	1,7	255.999	45.104
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information und Kommunikation	15.098.033	9.336.797	5.761.236	145.751	1,0	106.787	38.964	137.548	0,9	91.637	45.911	283.299	1,9	198.424	84.875
		Sonstige Dienstleistungen	25.112.067	10.426.362	14.685.704	269.104	1,1	145.393	123.711	172.705	0,7	85.706	87.000	441.809	1,8	231.099	210.711
FB	2018	Insgesamt	47.373.983	28.112.888	19.261.094	464.301	1,0	314.837	149.465	383.114	0,8	260.465	122.648	847.415	1,8	575.302	272.113
		Land- und Forstwirtschaft, F	279.289	201.765	77.524	3.071	1,1	/	/	2.400	0,9	2.205	/	5.471	2,0	4.753	/
		Produzierendes Gewerbe	15.110.875	11.944.659	3.166.216	119.811	0,8	100.957	18.854	137.269	0,9	118.508	18.761	257.080	1,7	219.465	37.615
		Handel, Gastgewerbe, Verke	12.277.454	7.639.059	4.638.395	120.298	1,0	89.056	31.242	106.951	0,9	71.443	35.508	227.249	1,9	160.499	66.750
		Sonstige Dienstleistungen	19.706.364	8.327.404	11.378.960	221.121	1,1	122.275	98.846	136.494	0,7	68.310	68.184	357.615	1,8	190.585	167.030
NL	2018	Insgesamt	11.489.790	6.377.726	5.112.064	96.886	0,8	59.807	37.079	91.460	0,8	58.971	32.489	188.346	1,6	118.778	69.568
		Land- und Forstwirtschaft, F	177.073	131.506	45.566	/	/	/	-	/	/	/	/	4.079	2,3	3.805	/
		Produzierendes Gewerbe	3.086.436	2.449.524	636.912	21.058	0,7	16.614	4.445	22.963	0,7	19.920	3.043	44.021	1,4	36.534	7.488
		Handel, Gastgewerbe, Verke	2.820.579	1.697.738	1.122.841	25.453	0,9	17.731	7.722	30.596	1,1	20.194	10.402	56.049	2,0	37.925	18.124
		Sonstige Dienstleistungen	5.405.702	2.098.958	3.306.745	47.983	0,9	23.118	24.866	36.212	0,7	17.396	18.816	84.195	1,6	40.514	43.682

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Aufgrund zu geringer Fallzahlen wurde die wirtschaftsfachliche Gliederung nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten durchgeführt (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008).

Tabelle 30: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	WZ2008 Wirtschaftsabschnitte	Jährlich geleistete Arbeitsstun- den	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un-	
				Unbezahlt		Bezahlt		bezahlten Überstunden	
				Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
BW	2018	Insgesamt	8.072.152	78.863	1,0	66.617	0,8	145.449	1,8
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	29.510	-	-	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	3.231.003	25.970	0,8	29.832	0,9	55.802	1,7
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	1.879.400	19.124	1,0	16.618	0,9	35.711	1,9
		Sonstige Dienstleistungen	2.932.239	33.746	1,2	19.799	0,7	53.545	1,8
BY	2018	Insgesamt	9.741.109	88.869	0,9	63.640	0,7	152.347	1,6
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	51.621	/	/	-	-	/	/
		Produzierendes Gewerbe	3.493.823	24.671	0,7	22.455	0,6	47.103	1,3
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	2.403.229	23.114	1,0	16.477	0,7	39.452	1,6
		Sonstige Dienstleistungen	3.792.437	39.987	1,1	24.361	0,6	64.347	1,7
BE	2018	Insgesamt	2.570.540	25.714	1,0	16.078	0,6	41.792	1,6
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	-	-	-	-	-	-
		Produzierendes Gewerbe	398.704	3.515	0,9	2.224	0,6	5.740	1,4
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	731.450	6.894	0,9	5.983	0,8	12.878	1,8
		Sonstige Dienstleistungen	1.434.979	15.247	1,1	7.870	0,5	23.117	1,6
BB	2018	Insgesamt	1.868.628	14.973	0,8	12.098	0,6	27.071	1,4
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	37.758	/	/	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	463.196	3.958	0,9	2.531	0,5	6.489	1,4
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	448.576	4.016	0,9	3.981	0,9	7.997	1,8
		Sonstige Dienstleistungen	919.098	6.541	0,7	4.876	0,5	11.417	1,2
HB	2018	Insgesamt	447.466	2.982	0,7	4.340	1,0	7.323	1,6
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	-	-	-	-	-	-
		Produzierendes Gewerbe	103.684	/	/	/	/	1.765	1,7
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	141.905	/	/	/	/	2.216	1,6
		Sonstige Dienstleistungen	200.674	/	/	/	/	3.309	1,6
HH	2018	Insgesamt	1.386.127	20.248	1,5	13.254	1,0	33.364	2,4
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	-	-	-	-	-	-
		Produzierendes Gewerbe	249.479	3.636	1,5	2.843	1,1	6.480	2,6
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	476.356	6.002	1,3	4.400	0,9	10.263	2,2
		Sonstige Dienstleistungen	656.256	10.590	1,6	5.985	0,9	16.575	2,5
HE	2018	Insgesamt	4.403.783	46.688	1,1	29.343	0,7	76.026	1,7

Tabelle 30: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	WZ2008 Wirtschaftsabschnitte	Jährlich geleistete Arbeitsstun- den Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden	
				Unbezahlt		Bezahlt		Gesamt	in % an Sp. D
				Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D		
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	14.992	-	-	-	-	-	-
		Produzierendes Gewerbe	1.159.325	9.280	0,8	7.954	0,7	17.229	1,5
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	1.220.548	11.321	0,9	9.281	0,8	20.602	1,7
		Sonstige Dienstleistungen	2.008.919	25.978	1,3	12.024	0,6	38.002	1,9
MV	2018	Insgesamt	1.086.481	8.056	0,7	10.034	0,9	18.089	1,7
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	42.603	/	/	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	265.385	/	/	2.171	0,8	3.666	1,4
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	285.691	2.158	0,8	3.001	1,1	5.159	1,8
		Sonstige Dienstleistungen	492.802	3.611	0,7	4.412	0,9	8.023	1,6
NI	2018	Insgesamt	5.587.770	47.053	0,8	44.115	0,8	91.168	1,6
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	79.391	/	/	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	1.736.159	11.055	0,6	15.525	0,9	26.579	1,5
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	1.441.242	11.711	0,8	12.828	0,9	24.539	1,7
		Sonstige Dienstleistungen	2.330.978	23.661	1,0	14.982	0,6	38.643	1,7

Tabelle 30: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	WZ2008 Wirtschaftsabschnitte	Jährlich geleistete Arbeitsstu nden Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un-	
				Unbezahlt		Bezahlt		bezahlten Überstunden	
				Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
NW	2018	Insgesamt	12.261.149	120.515	1,0	111.730	0,9	232.205	1,9
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	52.934	/	/	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	3.546.698	31.154	0,9	40.120	1,1	71.275	2,0
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	3.271.171	30.918	0,9	30.946	0,9	61.863	1,9
		Sonstige Dienstleistungen	5.390.345	57.654	1,1	40.322	0,7	97.936	1,8
RP	2018	Insgesamt	2.822.603	29.807	1,1	25.212	0,9	54.303	1,9
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20.311	-	-	-	-	/	-
		Produzierendes Gewerbe	903.063	7.993	0,9	8.969	1,0	16.961	1,9
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	720.585	7.712	1,1	7.081	1,0	14.793	2,1
		Sonstige Dienstleistungen	1.178.645	14.032	1,2	8.846	0,8	22.161	1,9
SL	2018	Insgesamt	680.079	5.059	0,7	6.757	1,0	11.778	1,7
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	-	-	-	-	-	-
		Produzierendes Gewerbe	224.303	/	/	3.533	1,6	4.699	2,1
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	159.562	/	/	/	/	2.820	1,8
		Sonstige Dienstleistungen	293.667	2.385	0,8	1.912	0,7	4.259	1,5
SN	2018	Insgesamt	2.877.099	24.684	0,9	24.838	0,9	49.522	1,7
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38.078	/	/	/	/	/	/
		Produzierendes Gewerbe	943.320	5.989	0,6	6.722	0,7	12.711	1,3
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	636.499	6.247	1,0	8.991	1,4	15.238	2,4
		Sonstige Dienstleistungen	1.259.201	11.929	0,9	8.860	0,7	20.789	1,7
ST	2018	Insgesamt	1.565.078	11.621	0,7	15.054	1,0	26.675	1,7
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	28.463	-	-	-	-	/	-
		Produzierendes Gewerbe	487.251	2.793	0,6	4.614	0,9	7.407	1,5
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	368.518	3.299	0,9	4.302	1,2	7.602	2,1
		Sonstige Dienstleistungen	680.847	5.331	0,8	5.999	0,9	11.330	1,7
SH	2018	Insgesamt	1.971.745	24.216	1,2	18.106	0,9	42.322	2,1
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22.744	/	/	-	-	/	/
		Produzierendes Gewerbe	463.339	4.260	0,9	4.899	1,1	9.159	2,0
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	563.458	7.942	1,4	6.740	1,2	14.681	2,6
		Sonstige Dienstleistungen	922.205	11.677	1,3	6.364	0,7	18.042	2,0
TH	2018	Insgesamt	1.521.963	11.838	0,8	13.358	0,9	25.196	1,7

Tabelle 30: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Bundesländern

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	WZ2008 Wirtschaftsabschnitte	Jährlich geleistete Arbeitsstun- den	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un-	
				Unbezahlt		Bezahlt		bezahlten Überstunden	
				Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	24.764	-	-	-	-	/	/
		Produzierendes Gewerbe	528.580	3.308	0,6	4.701	0,9	8.009	1,5
		Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	349.844	2.838	0,8	4.338	1,2	7.176	2,1
		Sonstige Dienstleistungen	618.775	5.325	0,9	4.194	0,7	9.520	1,5

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

1) Aufgrund zu geringer Fallzahlen wurde die wirtschaftsfachliche Gliederung nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten durchgeführt (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008).

Tabelle 31: Bezahltes Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen, 2007-2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bezahltes Überstundenvolumen (Mio. Std.)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	7	7	9	9	9	9	8	9	9	8
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	298	228	216	243	222	207	233	215	225	248	246
darunter: Verarb. Gewerbe	275	209	197	221	203	190	214	198	206	228	226
Baugewerbe	66	54	55	63	60	55	55	55	60	62	64
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	206	163	174	226	201	188	195	207	224	241	244
Information und Kommunikation	21	15	15	23	21	19	17	21	25	31	32
Finanz- und VersicherungsDL	14	11	16	20	17	16	14	16	18	20	20
Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3	4	5	5	4	4	4	5	6	7
Unternehmensdienstleister	108	81	90	115	118	111	116	116	134	146	139
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	92	91	141	172	166	157	157	187	219	244	248
Sonstige Dienstleister	25	19	24	33	34	31	29	28	31	34	35
Wirtschaft insgesamt	842	673	742	909	853	798	829	857	952	1.042	1.042
% gegen Vorjahr											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-7,5	-18,6	3,2	21,7	5,5	-5,8	-1,0	-2,9	9,6	-3,1	-9,8
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	-6,1	-23,4	-5,6	12,8	-8,8	-6,5	12,4	-7,6	4,6	10,0	-0,8
darunter: Verarb. Gewerbe	-6,2	-23,9	-5,8	12,6	-8,5	-6,4	12,7	-7,6	4,5	10,4	-0,8
Baugewerbe	-10,3	-18,7	2,5	13,5	-4,5	-7,4	-0,1	-1,3	10,6	2,5	3,0
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	-0,9	-20,9	7,2	29,8	-11,1	-6,8	4,1	6,1	8,3	7,5	1,1
Information und Kommunikation	-12,1	-29,3	0,4	51,6	-7,0	-7,8	-11,6	21,1	19,2	24,3	3,0
Finanz- und VersicherungsDL	0,1	-15,7	36,4	28,8	-14,2	-8,7	-14,1	19,2	11,0	11,8	-2,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	-10,4	-31,3	31,1	29,1	-3,2	-7,8	-3,8	5,5	16,1	22,8	9,4
Unternehmensdienstleister	-4,2	-24,5	10,7	27,6	2,1	-5,4	4,2	0,3	15,0	9,1	-4,7
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	4,4	-0,9	55,6	21,3	-3,2	-5,7	0,3	18,7	17,7	11,3	1,6
Sonstige Dienstleister	-6,0	-21,4	22,8	39,3	2,7	-8,3	-7,4	-4,5	13,9	9,4	1,6
Wirtschaft insgesamt	-4,0	-20,0	10,3	22,4	-6,1	-6,5	4,0	3,4	11,0	9,5	0,0
Anteil bezahltes Überstundenvolumen (%)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,0	1,6	1,7	2,0	2,1	2,0	1,9	1,8	2,0	2,0	1,8
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	2,6	2,2	2,0	2,2	2,0	1,9	2,1	1,9	2,0	2,2	2,1
darunter: Verarb. Gewerbe	2,6	2,2	2,0	2,2	2,0	1,9	2,1	1,9	2,0	2,2	2,1
Baugewerbe	2,4	2,0	2,0	2,2	2,1	2,0	2,0	1,9	2,1	2,1	2,1
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	1,9	1,5	1,6	2,1	1,9	1,8	1,8	1,9	2,0	2,1	2,1
Information und Kommunikation	1,4	1,0	1,1	1,6	1,4	1,3	1,1	1,4	1,6	1,9	1,8
Finanz- und VersicherungsDL	0,9	0,8	1,0	1,4	1,2	1,1	0,9	1,1	1,2	1,4	1,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	0,9	0,7	0,9	1,1	1,1	1,0	0,9	1,0	1,1	1,3	1,4
Unternehmensdienstleister	2,0	1,6	1,7	2,0	2,0	1,9	2,0	1,9	2,1	2,2	2,1
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	0,8	0,7	1,1	1,4	1,3	1,2	1,2	1,4	1,6	1,8	1,8
Sonstige Dienstleister	1,0	0,8	0,9	1,3	1,4	1,3	1,2	1,1	1,3	1,4	1,4
Wirtschaft insgesamt	1,7	1,4	1,5	1,8	1,7	1,6	1,7	1,7	1,9	2,0	2,0

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Änderung der Zeitreihen ab 2014 aufgrund der Sommerrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung möglich.
Rundungsbedingte Abweichungen in den Summen möglich.

Regelmäßige Revisionen ermöglichen es, datenbedingte oder methodische Änderungen zu berücksichtigen. Dies führt allerdings auch dazu, dass aktuelle Zeitreihen regelmäßig von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuellste Veröffentlichungsstand (aktuell: August 2018) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen.

Tabelle 32: Unbezahltes Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen, 2007-2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Unbezahltes Überstundenvolumen (Mio. Std.)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7	8	10	10	9	9	9	10	9	9	10
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	262	244	240	243	204	191	193	200	182	190	192
darunter: Verarb. Gewerbe	244	227	222	225	189	177	179	186	169	177	178
Baugewerbe	53	52	57	57	49	44	42	44	41	43	44
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	310	281	261	275	237	224	221	209	199	199	206
Information und Kommunikation	54	52	51	54	43	40	40	42	43	39	43
Finanz- und VersicherungsDL	38	36	37	39	30	31	31	31	30	29	28
Grundstücks- und Wohnungswesen	13	12	13	13	11	12	12	11	10	10	11
Unternehmensdienstleister	212	177	152	160	148	137	135	141	133	138	147
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	220	207	271	287	243	230	226	238	223	236	250
Sonstige Dienstleister	49	51	61	64	56	54	52	51	49	49	48
Wirtschaft insgesamt	1.219	1.120	1.154	1.201	1.031	972	961	977	917	943	978
% gegen Vorjahr											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9,5	13,9	24,5	-3,3	-5,6	0,0	-0,2	1,6	-8,4	4,1	9,9
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	0,1	-6,9	-1,6	0,9	-15,9	-6,5	1,2	3,5	-9,0	4,7	0,6
darunter: Verarb. Gewerbe	0,3	-7,3	-1,9	1,0	-15,7	-6,7	1,3	3,8	-9,1	4,7	0,6
Baugewerbe	-3,1	-3,1	9,6	-0,3	-13,3	-10,5	-3,6	4,7	-8,3	4,6	2,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	-1,7	-9,6	-6,8	5,0	-13,7	-5,5	-1,3	-5,4	-5,0	0,2	3,5
Information und Kommunikation	-2,1	-3,8	-1,1	5,2	-20,2	-6,8	-0,6	4,0	4,3	-9,7	9,2
Finanz- und VersicherungsDL	-4,5	-4,8	3,2	6,1	-22,6	2,5	-0,1	1,1	-6,0	-3,0	-1,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	-4,8	-6,0	8,8	-2,8	-9,4	2,1	0,2	-3,2	-9,7	1,0	4,4
Unternehmensdienstleister	-2,2	-16,5	-14,2	5,5	-7,6	-7,3	-1,8	4,3	-5,5	4,2	5,9
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	-9,3	-5,7	30,8	6,2	-15,5	-5,2	-2,0	5,6	-6,5	6,0	5,8
Sonstige Dienstleister	-1,0	3,2	19,2	5,3	-12,4	-3,9	-3,9	-0,7	-5,4	-0,2	-1,6
Wirtschaft insgesamt	-3,0	-8,1	3,0	4,1	-14,2	-5,7	-1,2	1,7	-6,2	2,7	3,7
Anteil unbezahltes Überstundenvolumen (%)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,7	1,9	2,4	2,2	2,1	2,1	2,1	2,0	1,9	2,0	2,2
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	2,3	2,4	2,3	2,2	1,9	1,7	1,7	1,8	1,6	1,7	1,7
darunter: Verarb. Gewerbe	2,3	2,4	2,3	2,2	1,9	1,7	1,7	1,8	1,6	1,7	1,7
Baugewerbe	1,9	1,9	2,0	2,0	1,8	1,6	1,5	1,6	1,4	1,5	1,5
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	2,9	2,7	2,5	2,6	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8
Information und Kommunikation	3,6	3,6	3,6	3,8	3,0	2,7	2,6	2,7	2,7	2,4	2,5
Finanz- und VersicherungsDL	2,5	2,4	2,5	2,6	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,8	2,8	3,0	3,0	2,7	2,7	2,7	2,6	2,3	2,2	2,3
Unternehmensdienstleister	3,9	3,4	2,8	2,8	2,6	2,4	2,3	2,3	2,1	2,1	2,2
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	1,8	1,7	2,1	2,3	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8
Sonstige Dienstleister	1,9	2,0	2,4	2,6	2,3	2,2	2,1	2,1	2,0	2,0	1,9
Wirtschaft insgesamt	2,5	2,4	2,4	2,4	2,1	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Änderung der Zeitreihen ab 2014 aufgrund der Sommerrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung möglich. Rundungsbedingte Abweichungen in den Summen möglich.

Regelmäßige Revisionen ermöglichen es, datenbedingte oder methodische Änderungen zu berücksichtigen. Dies führt allerdings auch dazu, dass aktuelle Zeitreihen regelmäßig von früheren Veröffentlichungen abweichen. Deshalb ist jeweils der aktuellste Veröffentlichungsstand (aktuell: August 2018) maßgeblich und ersetzt früher veröffentlichte Zeitreihen.

Tabelle 33: Bezahltes und unbezahltes Überstundenvolumen und Anteil am Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen, 2008-2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bezahltes und unbezahltes Überstundenvolumen gesamt (Mio. Std.)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16	15	18	19	19	18	18	18	18	18	18
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	561	473	456	486	426	398	426	415	407	438	438
darunter: Verarb. Gewerbe	519	436	419	446	392	366	393	383	375	405	404
Baugewerbe	120	106	112	119	109	99	98	99	101	104	107
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	516	443	436	501	438	412	416	416	423	440	450
Information und Kommunikation	75	67	66	77	64	60	57	62	68	70	75
Finanz- und VersicherungsDL	51	47	53	59	48	47	45	48	48	49	48
Grundstücks- und Wohnungswesen	17	15	17	17	16	16	16	15	15	16	17
Unternehmensdienstleister	320	258	242	275	266	248	251	257	266	284	285
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	311	298	412	459	409	387	383	425	442	481	498
Sonstige Dienstleister	74	70	84	97	90	85	81	79	80	83	83
Wirtschaft insgesamt	2.060	1.793	1.896	2.110	1.884	1.770	1.790	1.835	1.869	1.984	2.019
% gegen Vorjahr											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-0,4	-3,8	14,7	7,0	-0,4	-2,9	-0,6	-0,6	0,0	0,4	0,2
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	-3,3	-15,7	-3,5	6,5	-12,4	-6,5	7,1	-2,6	-1,9	7,7	-0,2
darunter: Verarb. Gewerbe	-3,2	-16,1	-3,8	6,5	-12,1	-6,5	7,2	-2,4	-2,1	7,8	-0,2
Baugewerbe	-7,2	-11,7	6,0	6,5	-8,7	-8,8	-1,7	1,3	2,1	3,3	2,9
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	-1,4	-14,1	-1,7	14,9	-12,5	-6,1	1,2	0,0	1,6	4,1	2,2
Information und Kommunikation	-5,1	-11,0	-0,7	15,7	-16,3	-7,1	-4,2	9,1	9,3	2,7	6,5
Finanz- und VersicherungsDL	-3,3	-7,7	11,3	12,9	-19,7	-1,6	-4,8	6,6	-0,2	2,6	-1,8
Grundstücks- und Wohnungswesen	-6,2	-12,1	13,0	4,3	-7,7	-0,7	-0,9	-1,0	-2,6	8,1	6,3
Unternehmensdienstleister	-2,9	-19,2	-6,3	13,8	-3,6	-6,5	0,9	2,4	3,8	6,6	0,5
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	-5,6	-4,3	38,3	11,4	-10,9	-5,4	-1,1	11,0	4,1	8,7	3,6
Sonstige Dienstleister	-2,7	-5,0	20,2	14,9	-7,2	-5,6	-5,2	-2,1	1,4	3,6	-0,3
Wirtschaft insgesamt	-3,4	-13,0	5,8	11,3	-10,7	-6,1	1,1	2,5	1,9	6,2	1,8
Anteil bezahltes und unbezahltes Überstundenvolumen (%)											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,7	3,6	4,1	4,2	4,2	4,1	4,0	3,9	3,9	4,0	4,0
Produzierendes Gewerbe ohne Bau	4,9	4,6	4,3	4,4	3,9	3,6	3,8	3,7	3,6	3,9	3,8
darunter: Verarb. Gewerbe	4,9	4,6	4,3	4,4	3,9	3,6	3,8	3,7	3,6	3,9	3,8
Baugewerbe	4,3	3,9	4,0	4,2	3,9	3,6	3,5	3,5	3,5	3,6	3,6
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	4,8	4,2	4,1	4,7	4,1	3,8	3,8	3,8	3,8	3,9	3,9
Information und Kommunikation	5,0	4,6	4,7	5,3	4,4	4,0	3,8	4,0	4,3	4,2	4,3
Finanz- und VersicherungsDL	3,4	3,1	3,5	4,0	3,2	3,2	3,0	3,2	3,3	3,5	3,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	3,7	3,4	3,9	4,1	3,8	3,7	3,6	3,5	3,4	3,6	3,7
Unternehmensdienstleister	5,9	5,0	4,4	4,8	4,6	4,3	4,2	4,2	4,2	4,3	4,3
Öff. DL, Erziehung, Gesundheit	2,6	2,4	3,3	3,7	3,2	3,1	3,0	3,2	3,3	3,5	3,6
Sonstige Dienstleister	2,9	2,8	3,3	3,9	3,6	3,5	3,3	3,2	3,3	3,4	3,4
Wirtschaft insgesamt	4,2	3,8	3,9	4,3	3,8	3,6	3,6	3,6	3,6	3,8	3,8

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Tabelle 34: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach KIdB2010 - Anforderungsniveau und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden

(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KIdB 2010 Anforderungsniveau	Jährlich geleistete Arbeitsstunden darunter Überstunden								Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden						
			Gesamt			Unbezahlt			Bezahlt		Gesamt			in % an Sp. D	Männer	Frauen	
							in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen
D	2018	Helfer- /Anlerntätigkeiten fachlich ausgerichtete	4.869.141	2.364.383	2.504.758	11.625	0,2	5.692	5.933	35.931	0,7	19.660	16.271	47.556	1,0	25.352	22.204
		Tätigkeiten komplexe Spezialistentätigkeite n	33.443.416	19.032.342	14.411.074	156.483	0,5	100.444	56.039	263.583	0,8	176.657	86.926	420.066	1,3	277.101	142.965
		hoch komplexe Tätigkeiten	9.137.137	5.878.861	3.258.276	103.027	1,1	70.391	32.636	74.840	0,8	55.943	18.897	177.867	1,9	126.334	51.533
			11.362.650	7.184.147	4.178.504	288.945	2,5	197.415	91.530	100.175	0,9	67.132	33.043	389.120	3,4	264.547	124.573
FB	2018	Helfer- /Anlerntätigkeiten fachlich ausgerichtete	4.081.098	1.989.593	2.091.506	9.062	0,2	4.814	4.248	29.812	0,7	16.800	13.012	38.874	1,0	21.614	17.260
		Tätigkeiten komplexe Spezialistentätigkeite n	26.625.571	15.249.953	11.375.617	123.535	0,5	80.722	42.814	207.310	0,8	139.502	67.808	330.845	1,2	220.224	110.622
		hoch komplexe Tätigkeiten	7.388.509	4.874.517	2.513.991	87.756	1,2	61.137	26.619	62.412	0,8	47.131	15.282	150.168	2,0	108.268	41.901
			9.228.278	5.968.729	3.259.550	242.841	2,6	167.462	75.379	83.535	0,9	56.988	26.547	326.376	3,5	224.450	101.926
NL	2018	Helfer- /Anlerntätigkeiten fachlich ausgerichtete	788.043	374.790	413.253	2.563	0,3	/	/	6.119	0,8	2.860	3.259	8.682	1,1	3.738	4.944
		Tätigkeiten komplexe Spezialistentätigkeite n	6.817.845	3.782.389	3.035.456	32.948	0,5	19.722	13.225	56.273	0,8	37.155	19.118	89.221	1,3	56.877	32.343
			1.748.629	1.004.344	744.285	15.271	0,9	9.254	6.017	12.427	0,7	8.812	3.615	27.698	1,6	18.066	9.632

Tabelle 34: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach KIdB2010 - Anforderungsniveau und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KIdB 2010 Anforderungsniveau	Jährlich geleistete Arbeitsstunden darunter Überstunden						Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden								
			Unbezahlt			Bezahlt			in % an Sp. D								
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen
		hoch komplexe Tätigkeiten	2.134.372	1.215.418	918.954	46.104	2,2	29.953	16.151	16.640	0,8	10.144	6.496	62.744	2,9	40.097	22.647

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 35: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach KIdB2010 - Anforderungsniveau und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KIdB 2010 Anforderungsniveau	geleistete Arbeitsstunden			Überstunden		Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
			Gesamt	Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
BW	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	768.168	/	/	5.820	0,8	7.367	1,0
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	4.340.414	17.048	0,4	34.541	0,8	51.557	1,2
		komplexe Spezialistentätigkeiten	1.302.614	16.477	1,3	12.314	0,9	28.791	2,2
		hoch komplexe Tätigkeiten	1.649.873	43.645	2,6	13.943	0,8	57.589	3,5
BY	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	812.303	1.543	0,2	4.091	0,5	5.634	0,7
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	5.380.720	23.968	0,4	31.166	0,6	55.135	1,0
		komplexe Spezialistentätigkeiten	1.563.994	18.175	1,2	10.748	0,7	28.906	1,8
		hoch komplexe Tätigkeiten	1.983.900	45.182	2,3	17.635	0,9	62.672	3,2
BE	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	163.392	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.208.700	4.770	0,4	7.921	0,7	12.691	1,0
		komplexe Spezialistentätigkeiten	472.511	4.974	1,1	2.998	0,6	7.971	1,7
		hoch komplexe Tätigkeiten	725.937	15.440	2,1	4.167	0,6	19.607	2,7
BB	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	122.376	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.164.862	6.802	0,6	8.190	0,7	14.992	1,3
		komplexe Spezialistentätigkeiten	277.310	/	/	/	/	3.261	1,2
		hoch komplexe Tätigkeiten	304.080	5.846	1,9	/	/	7.474	2,5
HB	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	44.935	-	-	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	253.026	/	/	2.466	1,0	3.389	1,3
		komplexe Spezialistentätigkeiten	57.295	/	/	/	/	/	/
		hoch komplexe Tätigkeiten	92.210	/	/	/	/	2.556	2,8
HH	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	80.204	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	667.038	4.017	0,6	6.240	0,9	10.119	1,5
		komplexe Spezialistentätigkeiten	253.691	3.702	1,5	2.254	0,9	5.956	2,3
		hoch komplexe Tätigkeiten	358.576	11.566	3,2	3.721	1,0	15.287	4,3
HE	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	372.915	/	/	2.204	0,6	2.792	0,7
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	2.388.492	11.775	0,5	15.722	0,7	27.497	1,2
		komplexe Spezialistentätigkeiten	712.276	9.620	1,4	3.675	0,5	13.290	1,9
		hoch komplexe Tätigkeiten	927.541	24.706	2,7	7.742	0,8	32.447	3,5
MV	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	83.801	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	690.038	3.182	0,5	6.554	0,9	9.735	1,4
		komplexe Spezialistentätigkeiten	156.718	/	/	/	/	2.651	1,7

Tabelle 35: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach KIdB2010 - Anforderungsniveau und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KIdB 2010 Anforderungsniveau	geleistete Arbeitsstunden		Überstunden		Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden			
			Gesamt	in % an Sp. D	Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlt Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
		hoch komplexe Tätigkeiten	155.809		3.374	2,2	/	/	4.952	3,2
NI	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	493.321		/	/	3.654	0,7	4.793	1,0
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	3.337.041		13.978	0,4	25.307	0,8	39.285	1,2
		komplexe Spezialistentätigkeiten	814.952		7.795	1,0	7.025	0,9	14.820	1,8
		hoch komplexe Tätigkeiten	942.401		24.141	2,6	8.129	0,9	32.269	3,4
NW	2018	Helfer-/Anlernertätigkeiten	1.062.197		3.039	0,3	8.005	0,8	11.044	1,0
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	7.007.040		33.659	0,5	62.490	0,9	96.108	1,4
		komplexe Spezialistentätigkeiten	1.861.829		21.211	1,1	18.241	1,0	39.453	2,1
		hoch komplexe Tätigkeiten	2.325.621		62.538	2,7	22.984	1,0	85.522	3,7

Tabelle 35: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach KIdB2010 - Anforderungsniveau und BundesländernAnzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	KIdB 2010 Anforderungsniveau	geleistete Arbeitsstunden			Überstunden		Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden	
			Gesamt	Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
RP	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	243.546	/	/	2.898	1,2	3.296	1,4
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.655.856	9.459	0,6	14.425	0,9	23.263	1,4
		komplexe Spezialistentätigkeiten	437.467	5.205	1,2	3.777	0,9	8.982	2,1
		hoch komplexe Tätigkeiten	485.473	14.746	3,0	4.112	0,8	18.762	3,9
SL	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	60.265	-	-	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	406.008	/	/	3.286	0,8	4.720	1,2
		komplexe Spezialistentätigkeiten	98.334	/	/	/	/	2.289	2,3
		hoch komplexe Tätigkeiten	115.472	/	/	/	/	4.006	3,5
SN	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	186.095	/	/	/	/	1.942	1,0
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.742.611	8.646	0,5	14.800	0,8	23.446	1,3
		komplexe Spezialistentätigkeiten	425.203	4.035	0,9	3.565	0,8	7.600	1,8
		hoch komplexe Tätigkeiten	523.190	11.340	2,2	5.195	1,0	16.535	3,2
ST	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	119.932	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.042.665	4.961	0,5	9.957	1,0	14.917	1,4
		komplexe Spezialistentätigkeiten	204.834	/	/	/	/	2.814	1,4
		hoch komplexe Tätigkeiten	196.862	4.781	2,4	/	/	6.912	3,5
SH	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	143.243	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	1.189.937	7.276	0,6	11.667	1,0	18.943	1,6
		komplexe Spezialistentätigkeiten	286.058	4.133	1,4	2.489	0,9	6.623	2,3
		hoch komplexe Tätigkeiten	347.212	12.211	3,5	2.777	0,8	14.988	4,3
TH	2018	Helfer-/Anlerntätigkeiten	112.447	/	/	/	/	/	/
		fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	968.970	4.587	0,5	8.851	0,9	13.439	1,4
		komplexe Spezialistentätigkeiten	212.052	/	/	/	/	3.401	1,6
		hoch komplexe Tätigkeiten	228.494	5.324	2,3	/	/	7.264	3,2

/ = keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 36: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Stellung im Beruf und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Stellung im Beruf	Jährlich geleistete Arbeitsstunden			darunter Überstunden				Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden							
			Gesamt	Männer	Frauen	Unbezahlt			Bezahlt			Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen		
						Gesamt	in % an Sp. D	Männer	Frauen	Gesamt	in % an Sp. D					Männer	Frauen
D	2018	Beamte	3.376.285	1.957.295	1.418.990	63.649	1,9	31.008	32.641	15.585	0,5	10.271	5.314	79.234	2,3	41.279	37.955
		Angestellte	42.038.554	22.518.739	19.519.814	454.275	1,1	308.625	145.650	352.549	0,8	220.767	131.782	806.824	1,9	528.526	277.240
		Arbeiter	10.875.050	8.533.863	2.341.187	40.557	0,4	33.473	7.085	102.843	0,9	85.965	16.878	143.400	1,3	119.407	23.962
FB	2018	Beamte	2.843.433	1.646.671	1.196.762	58.302	2,1	28.021	30.281	13.328	0,5	8.531	4.797	71.630	2,5	36.552	35.078
		Angestellte	34.031.989	18.682.078	15.349.911	375.143	1,1	261.793	113.351	288.022	0,8	183.861	104.161	663.165	1,9	528.526	277.240
		Arbeiter	8.303.316	6.525.040	1.778.276	28.504	0,3	23.628	4.877	78.493	0,9	65.915	12.578	106.997	1,3	119.407	23.962
NL	2018	Beamte	532.852	310.623	222.228	5.348	1,0	2.988	2.360	/	/	/	/	7.604	1,4	4.728	2.877
		Angestellte	8.006.565	3.836.662	4.169.903	79.131	1,0	46.832	32.299	64.527	0,8	36.906	27.621	143.658	1,8	528.526	277.240
		Arbeiter	2.571.734	2.008.823	562.910	12.053	0,5	9.845	2.208	24.350	0,9	20.050	4.300	36.403	1,4	119.407	23.962

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 37: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Stellung im Beruf und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Stellung im Beruf	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden	
				Unbezahlt Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlt Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
BW	2018	Beamte	419.951	11.095	2,6	/	/	12.664	3,0
		Angestellte	5.743.610	63.953	1,1	49.155	0,9	113.107	2,0
		Arbeiter	1.540.617	3.616	0,2	15.333	1,0	18.918	1,2
BY	2018	Beamte	551.012	11.402	2,1	2.218	0,4	13.620	2,5
		Angestellte	6.804.575	69.561	1,0	47.745	0,7	117.145	1,7
		Arbeiter	1.953.347	7.657	0,4	13.319	0,7	20.977	1,1
BE	2018	Beamte	152.530	/	/	/	/	2.400	1,6
		Angestellte	2.103.680	23.075	1,1	13.183	0,6	36.258	1,7
		Arbeiter	237.763	/	/	2.013	0,8	3.007	1,3
BB	2018	Beamte	124.256	/	/	/	/	/	/
		Angestellte	1.388.681	11.222	0,8	9.001	0,6	20.222	1,5
		Arbeiter	290.755	/	/	2.624	0,9	4.994	1,7
HB	2018	Beamte	24.191	/	/	-	-	/	/
		Angestellte	335.600	2.592	0,8	3.621	1,1	6.213	1,9
		Arbeiter	65.468	-	/	/	/	/	/
HH	2018	Beamte	71.296	/	/	/	/	/	/
		Angestellte	1.199.901	18.309	1,5	11.914	1,0	30.085	2,5
		Arbeiter	72.244	/	/	/	/	/	/
HE	2018	Beamte	249.830	5.073	2,0	/	/	5.982	2,4
		Angestellte	3.304.349	39.646	1,2	22.823	0,7	62.464	1,9
		Arbeiter	654.307	/	/	5.508	0,8	7.247	1,1
MV	2018	Beamte	51.250	/	/	-	-	/	/
		Angestellte	664.604	6.384	1,0	6.619	1,0	13.004	2,0
		Arbeiter	330.756	/	/	3.191	1,0	4.510	1,4
NI	2018	Beamte	386.189	7.654	2,0	/	/	9.379	2,4
		Angestellte	3.924.233	34.918	0,9	33.728	0,9	68.646	1,7
		Arbeiter	998.071	3.890	0,4	8.194	0,8	12.084	1,2
NW	2018	Beamte	748.161	13.889	1,9	4.827	0,6	18.676	2,5
		Angestellte	8.776.344	97.844	1,1	81.188	0,9	179.031	2,0
		Arbeiter	2.145.191	8.018	0,4	24.499	1,1	32.517	1,5

Tabelle 37: Abhängig Beschäftigte ab 15 Jahren nach Stellung im Beruf und Geschlecht

Anzahl der jährlich tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus

in Stunden (1000)

Gebiet	Jahr*)	Stellung im Beruf	Jährlich geleistete Arbeitsstunden Gesamt	darunter Überstunden				Summe aus bez. und un- bezahlten Überstunden	
				Unbezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Bezahlte Gesamt	in % an Sp. D	Gesamt	in % an Sp. D
RP	2018	Beamte	194.077	3.039	1,6	/	/	3.979	2,1
		Angestellte	1.963.921	24.250	1,2	18.527	0,9	42.060	2,1
		Arbeiter	533.571	2.389	0,4	5.379	1,0	7.769	1,5
SL	2018	Beamte	41.547	/	/	/	/	/	/
		Angestellte	441.375	4.279	1,0	4.156	0,9	8.397	1,9
		Arbeiter	167.066	/	/	2.383	1,4	2.774	1,7
SN	2018	Beamte	83.527	/	/	/	/	/	/
		Angestellte	1.964.963	20.246	1,0	17.714	0,9	37.960	1,9
		Arbeiter	729.433	3.563	0,5	6.662	0,9	10.224	1,4
ST	2018	Beamte	53.965	/	/	-	-	/	/
		Angestellte	1.033.373	9.666	0,9	10.539	1,0	20.206	2,0
		Arbeiter	424.170	/	/	4.353	1,0	5.764	1,4
SH	2018	Beamte	157.181	3.769	2,4	/	/	4.277	2,7
		Angestellte	1.538.080	19.793	1,3	15.166	1,0	34.959	2,3
		Arbeiter	173.432	/	/	2.262	1,3	2.796	1,6
TH	2018	Beamte	67.323	/	/	-	-	/	/
		Angestellte	851.264	8.538	1,0	7.471	0,9	16.009	1,9
		Arbeiter	558.857	/	/	5.509	1,0	7.904	1,4

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 38: Durchschnittlich geleistete Überstunden abhängig Beschäftigter

Durchschnittlich tatsächlich geleistete bezahlte und unbezahlte Überstunden pro abhängig Beschäftigtem
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht)

Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden

Jahr*)	Unbezahlte Überstunden		Bezahlte Überstunden	
	pro Jahr	pro Woche	pro Jahr	pro Woche
2018	14,9	0,3	12,6	0,2

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

**Tabelle 39: Anzahl bezahlter und unbezahlter
Überstunden je Arbeitnehmer pro Jahr, 2008-2018**

	Bezahlte Überstunden	Unbezahlte Überstunden
2008	23,1	33,5
2009	18,5	30,7
2010	20,3	31,6
2011	24,5	32,5
2012	22,7	27,5
2013	21,1	25,7
2014	21,7	25,1
2015	22,1	25,2
2016	24,2	23,3
2017	26,1	23,6
2018	25,6	24,1

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Tabelle 40: Anteil des bezahlten und unbezahlten Überstundenvolumens, 2008 - 2018

	Überstundenvolumen			Tatsächliche Arbeitszeit Vollzeit	Vollzeitäquivalent		
	gesamt Mio. Std.	bezahlt Mio. Std.	unbezahlt Mio. Std.	Vollzeit in Std.	gesamt in 1.000	bezahlt in 1.000	unbezahlt in 1.000
2008	2.060	842	1.219	1.688	1.221	499	722
2009	1.793	673	1.120	1.638	1.095	411	684
2010	1.896	742	1.154	1.666	1.138	446	692
2011	2.110	909	1.201	1.681	1.255	540	714
2012	1.884	853	1.031	1.659	1.136	514	622
2013	1.770	798	972	1.649	1.073	484	590
2014	1.790	829	961	1.656	1.081	501	580
2015	1.835	857	977	1.659	1.106	517	589
2016	1.869	952	917	1.652	1.132	576	555
2017	1.984	1.042	943	1.650	1.203	631	571
2018	2.019	1.042	978	1.648	1.225	632	593

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung, Stand: August: 2019

Tabelle 41: Abhängig Beschäftigte in Voll- / Teilzeitbeschäftigung, Leiharbeit und befristeten Arbeitsverhältnissen, dar. mit überlangen ArbeitszeitenErgebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Beschäftigungsform	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2018	Insgesamt	37.747	1.492	4,0
	Vollzeit	26.891	1.492	5,5
	Teilzeit	10.856	-	-
	Leiharbeit	960	23	2,4
	Befristung	4.716	120	2,5
2017	Insgesamt	37.395	1.605	4,3
	Vollzeit	26.642	1.605	6,0
	Teilzeit	10.754	-	-
	Leiharbeit	963	25	2,6
	Befristung	4.785	137	2,9
2016	Insgesamt	37.040	1.710	4,6
	Vollzeit	26.456	1.710	6,5
	Teilzeit	10.584	-	-
	Leiharbeit	757	26	3,4
	Befristung	4.856	153	3,2
2015	Insgesamt	35.958	1.716	4,8
	Vollzeit	25.655	1.716	6,7
	Teilzeit	10.302	-	-
	Leiharbeit	688	19	2,8
	Befristung	4.680	154	3,3
2014	Insgesamt	35.573	1.773	5,0
	Vollzeit	25.517	1.773	6,9
	Teilzeit	10.055	-	-
	Leiharbeit	683	19	2,7
	Befristung	4.619	142	3,1
2013	Insgesamt	35.188	1.859	5,3
	Vollzeit	25.201	1.859	7,4
	Teilzeit	9.986	-	-
	Leiharbeit	694	16	2,4
	Befristung	4.666	159	3,4
2012	Insgesamt	34.679	1.957	5,6
	Vollzeit	25.242	1.957	7,8
	Teilzeit	9.437	-	-
	Leiharbeit	733	21	2,8
	Befristung	4.735	176	3,7

Quelle: Statistisches Bundesamt

/= keine Angabe, da Zahlenwert unsicher - = nichts vorhanden

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 42: Abhängig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beruf, dar. mit überlangen ArbeitszeitenErgebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Wirtschaftszweig (WZ08) und Beruf (KldB2010)	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2018	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	275	20	7,4
	Produzierendes Gewerbe	10667	402	3,8
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9830	448	4,6
	Sonstige Dienstleistungen	16975	621	3,7
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	560	22	4,0
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7583	199	2,6
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2122	70	3,3
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1469	55	3,7
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5297	260	4,9
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4518	173	3,8
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7729	369	4,8
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	7294	278	3,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	992	60	6,1	
2017	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	284	20	7,2
	Produzierendes Gewerbe	10612	430	4,1
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9692	480	5,0
	Sonstige Dienstleistungen	16807	674	4,0
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	553	25	4,4
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7542	218	2,9
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2122	79	3,7
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1439	58	4,0
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5229	277	5,3
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4467	183	4,1
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7701	395	5,1
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	7164	296	4,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	995	66	6,6	
2016	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	285	21	7,5
	Produzierendes Gewerbe	10493	469	4,5

Tabelle 42: Abhängig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beruf, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Wirtschaftszweig (WZ08) und Beruf (KldB2010)	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9606	518	5,4
	Sonstige Dienstleistungen	16656	701	4,2
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	560	28	4,9
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7568	242	3,2
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2080	90	4,3
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1413	70	4,9
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5125	289	5,6
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4474	195	4,4
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7624	401	5,3
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	7035	315	4,5
	Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	976	73	7,5

Tabelle 42: Abhängig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beruf, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Wirtschaftszweig (WZ08) und Beruf (KldB2010)	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2015	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	283	24	8,5
	Produzierendes Gewerbe	10329	471	4,6
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9285	512	5,5
	Sonstige Dienstleistungen	16060	709	4,4
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	570	29	5,1
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7417	246	3,3
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2066	80	3,9
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1338	66	4,9
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5051	279	5,5
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4369	205	4,7
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7250	411	5,7
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6780	320	4,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	937	67	7,2	
2014	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	273	29	10,5
	Produzierendes Gewerbe	10358	480	4,6
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9115	550	6,0
	Sonstige Dienstleistungen	15827	714	4,5
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	563	36	6,3
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7402	256	3,5
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2031	84	4,1
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1307	73	5,6
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4980	288	5,8
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4293	224	5,2
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7280	418	5,7
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6649	313	4,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	877	69	7,9	
2013	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	272	29	10,8
	Produzierendes Gewerbe	10140	500	4,9
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	9111	587	6,4
	Sonstige Dienstleistungen	15665	743	4,7

Tabelle 42: Abhängig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beruf, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Wirtschaftszweig (WZ08) und Beruf (KldB2010)	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	560	35	6,2
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7336	273	3,7
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2023	91	4,5
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1280	73	5,7
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4916	305	6,2
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4260	232	5,4
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7207	430	6,0
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6564	336	5,1
	Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	849	72	8,4

Tabelle 42: Abhängig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beruf, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Wirtschaftszweig (WZ08) und Beruf (KldB2010)	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2012	Wirtschaftszweig			
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	283	29	10,1
	Produzierendes Gewerbe	10182	553	5,4
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr sowie Information und Kommunikation	8687	602	6,9
	Sonstige Dienstleistungen	15527	773	5,0
	Beruf			
	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	567	36	6,3
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7316	288	3,9
	Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2039	97	4,8
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1250	85	6,8
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4857	322	6,6
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4153	252	6,1
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	7063	441	6,2
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6406	344	5,4
	Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	828	78	9,4

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.
Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 43: Abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Bundesländer, dar. mit überlangen ArbeitszeitenErgebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Geschlecht / Bundesländer	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2018	Insgesamt	37747	1492	4,0
	Männer	19656	1164	5,9
	Frauen	18092	328	1,8
	Baden-Württemberg	5348	222	4,2
	Bayern	6258	270	4,3
	Berlin	1571	50	3,2
	Brandenburg	1122	37	3,3
	Bremen	298	10	3,2
	Hamburg	850	41	4,8
	Hessen	2843	135	4,8
	Mecklenburg-Vorpommern	677	22	3,2
	Niedersachsen	3604	127	3,5
	Nordrhein-Westfalen	7928	338	4,3
	Rheinland-Pfalz	1860	86	4,6
	Saarland	438	14	3,1
	Sachsen	1768	50	2,8
	Sachsen-Anhalt	948	20	2,1
	Schleswig-Holstein	1284	48	3,8
Thüringen	950	22	2,3	
2017	Insgesamt	37395	1605	4,3
	Männer	19488	1256	6,4
	Frauen	17908	348	1,9
	Baden-Württemberg	5294	252	4,8
	Bayern	6196	286	4,6
	Berlin	1524	54	3,5
	Brandenburg	1113	41	3,7
	Bremen	295	10	3,4
	Hamburg	836	39	4,7
	Hessen	2823	145	5,1
	Mecklenburg-Vorpommern	692	30	4,4
	Niedersachsen	3578	137	3,8
	Nordrhein-Westfalen	7822	368	4,7
	Rheinland-Pfalz	1855	87	4,7
	Saarland	434	16	3,8
	Sachsen	1769	52	2,9
	Sachsen-Anhalt	951	19	2,0
	Schleswig-Holstein	1257	43	3,4
Thüringen	958	25	2,6	
2016	Insgesamt	37040	1710	4,6
	Männer	19276	1342	7,0
	Frauen	17764	368	2,1
	Baden-Württemberg	5238	274	5,2
	Bayern	6113	297	4,9
	Berlin	1471	59	4,0
	Brandenburg	1121	40	3,5
	Bremen	297	10	3,4
	Hamburg	816	46	5,7

Tabelle 43: Abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Bundesländer, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Geschlecht / Bundesländer	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
	Hessen	2793	141	5,0
	Mecklenburg-Vorpommern	695	29	4,2
	Niedersachsen	3528	151	4,3
	Nordrhein-Westfalen	7771	386	5,0
	Rheinland-Pfalz	1843	100	5,4
	Saarland	437	19	4,3
	Sachsen	1771	61	3,4
	Sachsen-Anhalt	962	19	2,0
	Schleswig-Holstein	1229	51	4,1
	Thüringen	955	27	2,8

Tabelle 43: Abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Bundesländer, dar. mit überlangen ArbeitszeitenErgebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Geschlecht / Bundesländer	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2015	Insgesamt	35958	1716	4,8
	Männer	18624	1347	7,2
	Frauen	17333	369	2,1
	Baden-Württemberg	5067	280	5,5
	Bayern	5947	322	5,4
	Berlin	1383	51	3,7
	Brandenburg	1075	33	3,1
	Bremen	276	11	3,8
	Hamburg	795	42	5,3
	Hessen	2707	144	5,3
	Mecklenburg-Vorpommern	673	30	4,4
	Niedersachsen	3462	153	4,4
	Nordrhein-Westfalen	7522	379	5,0
	Rheinland-Pfalz	1796	92	5,1
	Saarland	423	15	3,5
	Sachsen	1736	67	3,8
	Sachsen-Anhalt	949	24	2,5
	Schleswig-Holstein	1214	51	4,2
	Thüringen	934	23	2,5
2014	Insgesamt	35573	1773	5,0
	Männer	18459	1393	7,5
	Frauen	17114	380	2,2
	Baden-Württemberg	4997	287	5,7
	Bayern	5891	342	5,8
	Berlin	1371	50	3,7
	Brandenburg	1067	35	3,2
	Bremen	274	8	3,0
	Hamburg	786	49	6,3
	Hessen	2650	152	5,7
	Mecklenburg-Vorpommern	670	35	5,2
	Niedersachsen	3407	163	4,8
	Nordrhein-Westfalen	7440	368	5,0
	Rheinland-Pfalz	1780	93	5,2
	Saarland	423	16	3,9
	Sachsen	1719	61	3,5
	Sachsen-Anhalt	953	22	2,3
	Schleswig-Holstein	1195	61	5,1
	Thüringen	950	31	3,2
2013	Insgesamt	35188	1859	5,3
	Männer	18257	1457	8,0
	Frauen	16931	402	2,4
	Baden-Württemberg	4923	306	6,2
	Bayern	5792	349	6,0
	Berlin	1334	52	3,9
	Brandenburg	1067	41	3,9
	Bremen	268	10	3,9

Tabelle 43: Abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Bundesländer, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Geschlecht / Bundesländer	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
	Hamburg	764	51	6,6
	Hessen	2652	157	5,9
	Mecklenburg-Vorpommern	678	35	5,1
	Niedersachsen	3382	165	4,9
	Nordrhein-Westfalen	7350	390	5,3
	Rheinland-Pfalz	1758	94	5,3
	Saarland	428	19	4,4
	Sachsen	1694	61	3,6
	Sachsen-Anhalt	960	28	2,9
	Schleswig-Holstein	1176	62	5,2
	Thüringen	963	40	4,2

Tabelle 43: Abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Bundesländer, dar. mit überlangen Arbeitszeiten

Ergebnisse des Mikrozensus
in 1000

Jahr*)	Geschlecht / Bundesländer	Insgesamt in 1000	dar. überlange Arbeitszeit in 1000	Anteil in %
2012	Insgesamt	34679	1957	5,6
	Männer	18052	1539	8,5
	Frauen	16626	418	2,5
	Baden-Württemberg	4810	321	6,7
	Bayern	5672	361	6,4
	Berlin	1297	55	4,3
	Brandenburg	1067	41	3,9
	Bremen	264	12	4,6
	Hamburg	738	55	7,5
	Hessen	2601	169	6,5
	Mecklenburg-Vorpommern	678	38	5,6
	Niedersachsen	3325	166	5,0
	Nordrhein-Westfalen	7286	409	5,6
	Rheinland-Pfalz	1739	108	6,2
	Saarland	422	21	5,0
	Sachsen	1675	64	3,9
	Sachsen-Anhalt	962	23	2,4
	Schleswig-Holstein	1186	69	5,8
	Thüringen	956	44	4,6

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Tabelle 44: Anteil der Beschäftigten mit überlangen Arbeitszeiten nach Voll-/Teilzeit

	Vollzeit	Teilzeit
2013	14,1%	1,1%
2015	12,1%	0,5%
2017	10,9%	0,6%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung. Hochrechnungen basieren auf 6951 (2013), 6713 (2015) und 6115 (2017) Personen.

Tabelle 45: Anteil der Beschäftigten mit überlangen Arbeitszeiten nach Befristung

	Unbefristet	Befristet
2013	12,8%	11,6%
2015	10,8%	9,5%
2017	9,6%	6,8%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung. Hochrechnungen basieren auf 6948 (2013), 6711 (2015) und 6111 (2017) Personen.

Tabelle 46: Anteil der Beschäftigten mit überlangen Arbeitszeiten nach Gehaltsgruppe

	Gehaltsklassen			
	niedrigste	zweitniedrigste	zweithöchste	höchste
2013	9,4%	6,7%	8,6%	23,6%
2015	7,6%	5,5%	5,1%	20,4%
2017	6,2%	4,8%	5,3%	16,9%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung. Hochrechnungen basieren auf 5775 (2013), 5759 (2015) und 5250 (2017) Personen.

Tabelle 47: Anteil der Beschäftigten mit überlangen Arbeitszeiten nach Geschlecht

	Männlich	Weiblich
2013	15,3%	5,8%
2015	12,5%	5,4%
2017	11,5%	3,8%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung. Hochrechnungen basieren auf 5775 (2013), 5759 (2015) und 5250 (2017) Personen.

Tabelle 48: Anteil der Beschäftigten mit überlangen Arbeitszeiten nach Region

	Nord	Ost	Süd	West
2013	15,2%	14,3%	11,4%	12,5%
2015	12,4%	11,5%	10,6%	9,6%
2017	8,1%	9,9%	13,6%	11,9%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung.
Hochrechnungen basieren auf 5510 (2013), 4950 (2015) und
3836 (2017) Personen.

**Tabelle 49: Anteil der Beschäftigten mit überlangen
Arbeitszeiten nach Wirtschaftsbereich**

	2013	2015	2017
Verarbe	13,2%	9,5%	11,3%
Metall, E	11,3%	9,6%	11,7%
Handel,	17,6%	17,4%	17,8%
Unterne	14,6%	13,6%	7,7%
Informat	10,8%	8,6%	8,1%

Quelle: Linked Personnel Panel (LPP) Beschäftigtenbefragung.
Hochrechnungen basieren auf 5510 (2013), 4950 (2015) und
3836 (2017) Personen.

Tabelle 50: Anteil abhängig Beschäftigter im Alter von 15-65 Jahren mit überlangen Arbeitszeiten von mehr als 48 Stunden pro Woche nach soziodemographischen Merkmalen

		2018		2012		2006	
		Tatsächliche Wochenarbeitszeit von 48 Stunden und mehr		Tatsächliche Wochenarbeitszeit von 48 Stunden und mehr		Tatsächliche Wochenarbeitszeit von 48 Stunden und mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamt		2.414	13,7	2.541	14,7	2.944	16,6
Geschlecht	männlich	1.860	19,8	1.959	20,9	2.383	24,4
	weiblich	554	6,8	583	7,3	561	7,1
Angestellt bei Zeitarbeitsfirma	ja	*	*	*	*	*	*
	nein	2.160	13,4	2.219	14,1	2.594	16,3
Befristung des Arbeitsverhältnisses	Befristetes Arbeitsverhältnis	269	13	266	13,7	227	12
	Unbefristetes Arbeitsverhältnis	2.137	13,8	2.269	14,8	2.707	17,2
Monatlicher Bruttoverdienst	1.000-1.499 Euro	*	*	133	8,4	157	8,7
	1.500-1.999 Euro	161	9,5	219	11,6	260	11,7
	2.000-2.499 Euro	275	13,6	298	12,6	375	15,2
	2.500-2.999 Euro	294	13,2	290	13,9	337	16,2
	3.000-3.499 Euro	290	15,5	249	16,8	281	18
	3.500-3.999 Euro	182	13,7	256	23	244	22,7
	4.000-4.499 Euro	177	19,4	148	23,3	205	32,3
	4.500-4.999 Euro	127	20,8	91	22,8	129	33
	5.000 und mehr Euro	501	29,6	417	39,6	429	47,8
Bundesland des Wohnortes	Schleswig-Holstein	74	12,4	78	14,1	84	14,5
	Hamburg	40	10,2	53	13,6	72	20
	Niedersachsen	261	15,9	234	14,1	220	13,5
	Bremen	*	*	*	*	*	*
	Nordrhein- Westfalen	532	14,8	496	14,4	594	15,8
	Hessen	191	14,3	184	14,2	232	17,7
	Rheinland-Pfalz	111	13,2	152	17,4	124	14
	Baden-Württemberg	334	13,9	323	13,6	405	16,4

Wirtschaftszweig (WZ 2003)	Bayern	384	12,8	435	15	477	17,1
	Saarland	*	*	*	*	*	*
	Berlin	96	12,8	110	15,4	108	16,9
	Brandenburg	67	12,1	75	13,8	112	20,7
	Mecklenburg- Vorpommern	49	14,2	57	16,9	63	16,5
	Sachsen	100	11,6	129	15,7	177	19,2
	Sachsen-Anhalt	63	13,7	84	16,1	111	20,1
	Thüringen	62	13,2	81	14,8	104	20,1
Wirtschaftszweig (WZ 2003)	D Verarbeitendes Gewerbe	612	13,3	705	13,6	863	17,4
	F Baugewerbe	176	18,7	202	22,1	227	21,8
	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	188	12,5	157	9,9	272	14,1
	H Gastgewerbe	76	15,4	*	*	83	21,3
	I Verkehr und Nachrichtenübermitt- lung	295	26,6	223	25,2	303	29
	J Kredit- und Versicherungsgewer- be	42	8,6	78	13,4	92	14,3
	K Immobilien, Vermietung, DL hptsl. für Unternehmen	233	14,4	195	16,4	240	19,3
	L Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	119	9	167	12,5	177	11,6
	M Erziehung und Unterricht	179	13,8	202	16,5	215	16,5
	N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	260	10,4	229	12	188	9,3

	O Erbringung von sonstigen öffentlichen und privaten Dienstleistungen	84	11,5	85	13	102	14,9
Berufssegmente (Einteilung auf Basis der KldB 2010)	Fertigungsberufe	135	11,7	171	11,6	229	15,4
	Fertigungstechnische Berufe	257	12,1	335	13,8	378	16,4
	Bau- und Ausbauberufe	161	16,5	173	17,5	197	18,9
	Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	145	17,6	120	15,3	117	16,3
	Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	231	13,4	192	12,6	162	11,1
	Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	241	11,2	264	16	263	14,6
	Handelsberufe	199	13,8	167	11,2	287	17,9
	Berufe in Unternehmensführung und -organisation	178	11,5	200	15	284	17,6
	Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	154	8,1	232	11	252	12
	IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	88	9,5	109	14,3	141	19,9
	Sicherheitsberufe	123	27,4	120	31,6	155	32,3
	Verkehrs- und Logistikberufe	414	24,8	389	24,4	412	25,2

Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, 2012, 2006; Ergebnisse für abhängig Beschäftigte im Alter von 15-65 Jahren

* Häufigkeit zu klein

Lesebeispiel zu Tabelle 18.1: Im Jahr 2018 hatten 13,7 % der abhängig Beschäftigten im Alter von 15-65 Jahren überlange Arbeitszeiten (> 48 Stunden pro Woche). Im Jahr 2012 waren es 14,7 % und 2006 16,6 % (vgl. Zeile 1 der Tabelle).